

StadtBLICK

Das Informationsblatt der Stadt Geiselhöring

Geiselhöring

Das Jahr
2021

Oberharthausen



Stadt
Geiselhöring

www.geiselhoering.de



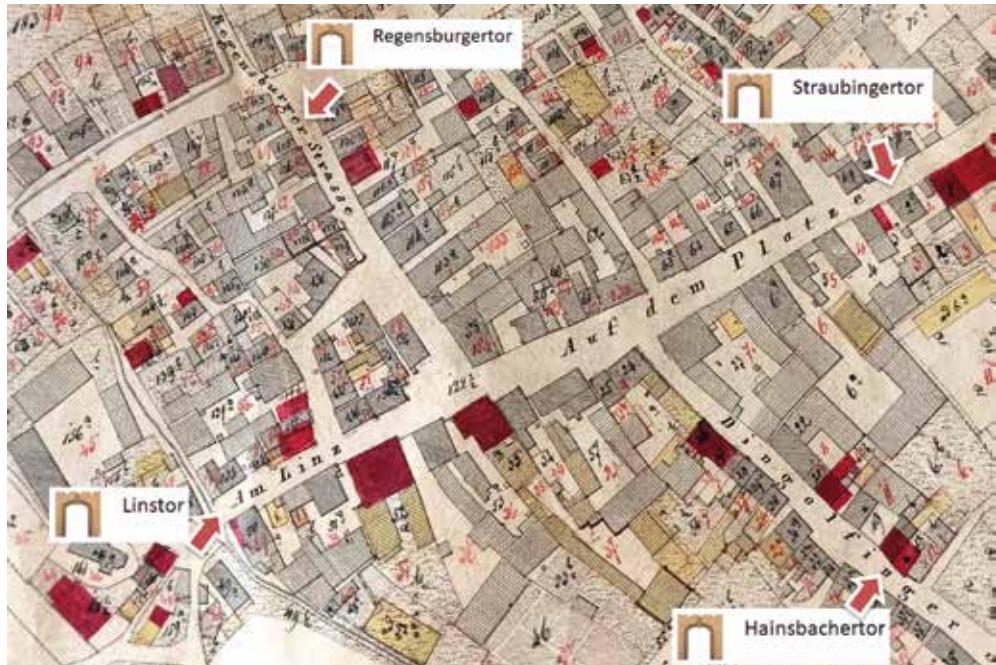
Geiselhöring

Geiselhöring und seine Tore

Bereits vor vielen hundert Jahren liefen durch Geiselhöring einige wichtige Straßen, die für den Handel stark genutzt wurden. Außerdem fanden hier regelmäßig weithin bekannte Märkte statt. Auch Geiselhöring hatte wie viele andere Märkte und Städte vier Tore.

Zusammenfassung aus der Chronik von Pfarrer Josef Reindl (Angabe der Hausnummern und Namen entsprechen dem Stand 1936):

Zum Schutz seines Handels und seiner Bürger sah sich der Markt veranlasst, sich nicht bloß mit Zäunen und Graben, sondern auch mit Toren zu schützen. Zu Mauern scheint es nicht mehr gekommen zu sein. Auf dem Wening'schen Bild sind nur Zäune (Eterzäune) sichtbar. Mit Aufkommen der Feuergeschütze verloren die Mauern und Tore ihren Verteidigungswert. Außerdem waren sie mit steigendem Verkehr ein Hindernis, weshalb man kein Interesse an ihrer Erhaltung hatte.



Die vier Tore

Hadersbacher- oder Linstor (damals bei Plank Josef, Am Lins Hausnummern 12 und 13)

Durch dieses verlief die Labertalstraße und die Straße nach Hadersbach.

Regensburgertor (damals zwischen Regensburger Straße Hausnummern 15 und 16)

Hier verlief die Straße nach Regensburg und Landshut. Im Jahre 1802 wurde das Regensburgertor abgebrochen. Dieses war auf folgende Art gebaut: vom Markte her war nur eine Toröffnung, dann teilte sich dieser Torbau so, dass man auf einer Seite nach Landshut, auf der anderen Seite nach Regensburg fahren konnte. Über das Tor war eine Stube gebaut, und neben dem Tor war links vom Markte eine Schlosserwerkstatt, die zu diesem Tore samt der Schlossergerechtigkeit gehörte.

Straubingertor (damalige Straubinger Straße Hausnummern 2 und 3)

Hier verlief die Straße nach Straubing. Das Straubingertor diente dem Türmer als Wohnung. Es war Anfang des vorigen Jahrhunderts sehr baufällig. Die Bürgerschaft wünschte „zur Zierde des Marktes“ seinen Abbruch. Auf Befehl des Landgerichts musste es 1811 zur Demolierung verstiegt werden.

Hainsbachertor

(damals zwischen Dingfinger Straße Hausnummern 12 und 21). Hier verlief die Straße nach Dingolfing.



Kupferstich von Michael Wening um 1720 von Geiselhöring mit Stadtmauer bzw. Zaun

StadtBLICK – Informationen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Sie halten heute die aktuelle Ausgabe des StadtBLICKs zum Jahresende 2021 in Händen.

Auch dieses Jahr war wieder wesentlich durch die Corona-Pandemie geprägt.

Vieles konnte nicht in gewohnter Form stattfinden, z.B. das Open-Air-Kino, das Bürgerfest, die Eva-Plenninger-Festspiele oder der Christkindlmarkt.

Auch viele Aktivitäten unserer Vereine konnten nicht oder nur in eingeschränktem Maße durchgeführt werden.

Dennoch hat sich auch in diesem Jahr in unserer Stadt einiges bewegt.

Durch eine konstruktive Zusammenarbeit im Stadtrat konnten viele Projekte umgesetzt werden, darunter die Vermarktung der Bauparzellen in Greißing und die Ansiedelung des Autozulieferers Hirotec im Industriegebiet. Auch das neue FFW-Haus in Geiselhöring sowie die zusätzliche, neue Kindertagesstätte

am Schulgarten haben ihren Betrieb aufgenommen. Viele weitere Aktivitäten finden Sie in dieser Ausgabe des StadtBLICKs.

Was heuer auch bewegt hat, war die Beteiligung unserer Stadt beim Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung Oberpfalz. Dieser Zweckverband überwacht für uns den fließenden Verkehr an neuralgisch wichtigen Punkten mit „Blitzern“. Außerdem wird auch der sog. „ruhende Verkehr“ überwacht.

Neben der Überwachung von Feuerwehrzufahrten und anderen neuralgischen Stellen geht es dabei vor allem um die Überwachung der Parkzone am Stadtplatz. Dies war auch ein Wunsch vieler Gewerbetreibender, weil oftmals die Parkplätze am Stadtplatz, die eigentlich nur zwei Stunden besetzt werden dürfen, von Dauerparkern genutzt wurden.

Deswegen ist dort die Nutzung einer Parkscheibe notwendig. Meine Bitte ist, dass Sie auch künftig darauf obacht geben. Gerne möchten ich allen danken für die Bereitschaft, sich an die Vorgaben zu halten. Aber es ist im Sinne von uns allen, wenn der Stadtplatz weiterhin von den Kunden der Geschäfte zum Parken

genutzt werden kann. Das ist ein großer Vorteil im Vergleich zu anderen größeren Städten. Dauerparker werden gebeten, auf die extra dafür ausgewiesenen Dauerparkplätze auszuweichen.

Auch im neuen Jahr stehen eine Fülle von Herausforderungen vor uns, darunter die Weiterführung der Digitalisierung an unserer Grund- und Mittelschule, die Sanierung unseres Freibads sowie die weitere Erschließung des Gewerbegebiets an der Hadersbacher Straße und eines Baugebietes in Hadersbach.

Mein Dank gilt allen, die sich ehren- und hauptamtlich in unseren städtischen Einrichtungen und Institutionen sowie in unseren Vereinen und Verbänden einbringen und engagieren.

So hoffe ich, dass Sie einige angenehme und ruhige Weihnachtstage verbringen könnten und wünsche Ihnen alles Gute und vor allem viel Gesundheit im neuen Jahr 2022.

Ihr

Herbert Lichtenberger

Herbert Lichtenberger
Erster Bürgermeister

Mit dem Geiselhöring-Gutschein ein Stück Regionalität verschenken



Der **Geiselhöring-Gutschein** im Wert von zehn Euro ist nicht nur zu Weihnachten, sondern das ganze Jahr über eine perfekte Geschenk-Idee für Menschen jeden Alters.

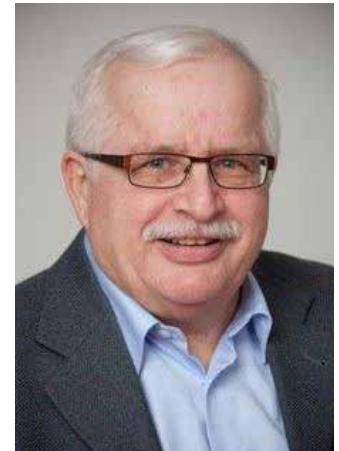
Eingelöst werden kann der Gutschein in über 30 Unternehmen im Stadtgebiet sowie in den umliegenden Ortschaften der Großgemeinde Geiselhöring. Erhältlich ist er in der Stadtverwaltung im Einwohnermeldeamt sowie in der Kasse.

Sofern ein größerer Geldbetrag verschenkt werden soll, können einfach mehrere **Geiselhöring-Gutscheine** erworben werden.

StadtBLICK – Vorstellung Stadträte

Josef Eisenhut – SPD

Alter: 66 Jahre
Stadtrat: seit 2008
Beruf: Rentner; im Arbeitsleben Geschäftsstellenleiter einer Bank
Wohnort: Geiselhöring
Familienstand: verheiratet, 5 erwachsene Kinder, 3 Enkelkinder
Weitere Ehrenämter: stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins der Grund- und Mittelschule Geiselhöring
Hobbys: Ahnenforschung, Wandern, Radtouren, Ausflüge zum Spielplatz mit den Enkeln



Warum haben Sie für den Stadtrat der Stadt Geiselhöring kandidiert?

Aus Neugierde; ich wollte hinter die Kulissen schauen.
Außerdem hatte ich den Wunsch, etwas aktiv zu bewegen und mitzugehen.

Wenn Sie morgen Bundeskanzler werden könnten, was würden Sie ändern wollen?

Ich gehe davon aus, dass wir einen guten Bundeskanzler haben, deshalb stellt sich für mich die Frage nicht.

„Mein liebster Platz“ im Stadtgebiet oder in den Ortsteilen?

Mein Haus und mein Garten. Hier fühle ich mich sicher.
Und am schönsten ist es, wenn dort meine Großfamilie zusammenkommt.

Fritz Frank – Freie Wähler

Alter: 56 Jahre
Stadtrat: seit Mai 2020
Beruf: Zimmerer, Geschäftsführer einer Zimmerei mit 18 Mitarbeitern
Wohnort: Sallach
Familienstand: verheiratet, 1 Sohn
Weitere Ehrenämter: aktiv bei der Zimmererinnung Regensburg,
zweiter Vorsitzender des Zimmereivereins Straubing
Hobbys: gemütliches Radfahren, Lesen, Stammtisch-Besuch



Warum haben Sie für den Stadtrat der Stadt Geiselhöring kandidiert?

Um bei Entscheidungen für eine noch bessere und moderne Entwicklung der Stadt und der umliegenden Dörfer mitzuwirken und um eine gute Lebensqualität für die Bürger zu schaffen.
Dabei möchte ich zum Beispiel, die Innenstadt besser zu beleben, zum Beispiel die Ansiedlung von Gaststätten und Lokalen zu fördern. Nur durch eine gute Zusammenarbeit aller Stadträte mit dem Bürgermeister lässt sich das Gemeindeleben verbessern.

Wenn Sie morgen Bundeskanzler werden könnten, was würden Sie ändern wollen?

Ich würde die Altersarmut abschaffen, gemeinnützige Tafeln mit Steuergeldern unterstützen und Leiharbeiterfirmen verbieten.

„Mein liebster Platz“ im Stadtgebiet oder in den Ortsteilen?

Auf dem Galgenberg. Von der dortigen Sitzbank unter der Eiche hat man einen schönen Überblick über Geiselhöring, Haindling und weitere Dörfer.

StadtBLICK – Vorstellung Stadträte

Alois Giglberger – Freie Wähler

Alter: 58 Jahre
Stadtrat: seit August 2018
Beruf: Chirurgischer Assistenzarzt an der Kreisklinik Mallersdorf
Wohnort: Greißing
Familienstand: verheiratet, zwei Kinder
Weitere Ehrenämter: Chorleiter des „Laberweintinger Männergesangs“, Personalrat bei den Kreiskliniken Bogen-Mallersdorf, seit 20 Jahren Sänger im Kirchenchor Mallersdorf
Hobbies: Musik hören und machen, auf Flohmärkten nach guten Büchern und CDs stöbern, Schwammerl suchen und reparieren, was mir Kaputtes in die Finger kommt



Warum haben Sie für den Stadtrat der Stadt Geiselhöring kandidiert?

Ich habe 2014 zum ersten Mal für den Stadtrat kandidiert, weil mich die Person Bernhard Krempl, seine Mannschaft und sein Konzept überzeugt haben.

Wenn Sie morgen Bundeskanzler werden könnten, was würden Sie ändern wollen?

Wenn ich morgen Bundeskanzler würde, würde ich nach dem Vorbild der Schweiz mehr Instrumente einer direkten Demokratie zulassen und damit auch das Wahlvolk in die Verantwortung nehmen.

„Mein liebster Platz“ im Stadtgebiet oder in den Ortsteilen?

Der Aussichtspunkt am Galgenberg nahe Schelmenlohe

„Hier wird noch gelebt“

Peter Schneck wurde im Sommer 2021 von den Dorfbewohnern von Oberharthausen erneut zum Ortssprecher gewählt. Die Wahl erfolgte einstimmig; das zeigt, dass die Dorfbewohner mit seiner bisherigen Arbeit sehr zufrieden waren und weiterhin auf ihn bauen.

Herr Schneck, warum haben Sie erneut für die Wahl des Ortssprechers kandidiert?

Es hat in den vergangenen Jahren mit der Kommunikation zwischen den Oberharthausener Bürgern, mir und der Stadt Geiselhöring gut geklappt. Und wenn man was bewegen will, muss man sich aktiv beteiligen.



Was konnten Sie durch Ihre Mitarbeit im Stadtrat schon bewegen?

Es gab bis jetzt zwei große und ein paar kleinere Baustellen in Oberharthausen. Zum einen war da der Ausbau der Hierlbacher Straße am Ortsausgang von Oberharthausen, damit die Verkehrsführung wegen des Spielplatzes und des Gemeinschaftshauses verlangsamt wird. Die zweite große Baustelle war das Baugebiet mit acht Parzellen.

Welche Ziele würden Sie gerne für Oberharthausen noch erreichen?

Ein Ziel wäre, schnellstmöglich ein schnelles Internet für alle Bewohner in und um Oberharthausen zu bekommen und die Heizung im Gemeinschaftshaus auf erneuerbare Energie umzustellen.

Was zeichnet Oberharthausen besonders aus?

Oberharthausen zeichnet sich dadurch aus, dass hier noch gelebt wird. Das heißt, dass es in Oberharthausen einen sehr großen Zusammenhalt gibt. Sonst wären die Feste wie Starkbierfest, drei Tage Dorffest und unser Weinfest nicht realisierbar. Wobei ich mich hier bei den Oberharthausener Bürgern auch ausdrücklich bedanken möchte.

Wie empfinden Sie generell die Arbeit des Stadtrat-Gremiums?

Die Zusammenarbeit ist im Großen und Ganzen ganz gut. Manchmal muss man auch ein bisschen lästig sein, um seine Ziele zu erreichen.

StadtBLICK – Rückblick 2021

Rückblick 2021



Im Februar konnte die FFW Geiselhöring in ihr neues, topmodernes Gerätehaus umziehen.



Simon Eisenhut ist der neue Leiter des Bauamtes in der Stadtverwaltung Geiselhöring. Daher musste er im März sein Amt als Stadtrat der SPD-Fraktion niederlegen. Sein Nachfolger ist Ludwig Kerscher aus Hadersbach.



Geiselhöringer Kunstfrühling im April: Künstler zeigen ihre Werke in Schaufenstern von Gewerbetreibenden.



Übergabe des neuen FFW-Fahrzeuges (TSF/W - Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser und Atemschutz) an die FFW Sallach.



Straßensanierung der Ortsdurchfahrt Hainsbach abgeschlossen. Bauträger ist das Staatl. Bauamt Passau. Die Stadt Geiselhöring beteiligte sich mit der Sanierung der Bürgersteige und des Regenwasserkanaals sowie der Verlegung von Breitbandleitungen.



Neue Tragkraftspritze für die FFW Haindlings



Neues Fahrzeug für den Bauhof: Im Juli durften sich die Mitarbeiter des Bauhofes über einen nagelneuen Kastenwagen freuen.

StadtBLICK – Rückblick 2021



Die Stadt- und Pfarrbücherei Geiselhöring erhielt eine Zuwendung in Höhe von 4.825 € aus dem Corona-Soforthilfeprogramm für Bibliotheken, hier bei der Übergabe mit MdB Alois Rainer.



Im September wurde eine neue zusätzliche Urnenwand im Geiselhöringer Friedhof fertiggestellt.



Sanierung der Bushaltestelle in Sallach: Hier wurde vom Bauhof die Wartefläche mit Rasengittersteinen gepflastert und durch Anlegen eines Einzelers der Regenwasserablauf sichergestellt.

Weitere wichtige Beschlüsse im Stadtrat:

- Einreichung des Antrages für die Freibadsanierung beim Bund
- Festlegung einer Variante für die Sanierung der Kläranlage
- Weiterführung des Fassaden- und Geschäftsfächenerförderprogrammes am Stadtplatz

25-jähriges Dienstjubiläum

Bürgermeister Herbert Lichtinger gratulierte Mitarbeitern aus Kindergarten und Bauhof zum 25-jährigen Dienstjubiläum. Er bedankte sich herzlich für den enga-

gierten Einsatz zum Wohle unserer Stadt und würdigte die hervorragenden Leistungen und die gute Zusammenarbeit.



Bürgermeister Herbert Lichtinger, Bauhofmitarbeiter Stefan Haller, Erzieherin Silvia Troppmann, Bauhofmitarbeiter Wolfgang Gruber und Kinderpflegerin Silvia Florian

StadtBLICK – Neue Mitarbeiter

Lisa Moldovan

Dienststelle/Einsatzort: Kindergarten, Kita am Schulgarten

Alter: 34 Jahre

Familienstand: ledig

Hobbies: joggen, spazieren gehen

Warum haben Sie sich für eine Stelle bei der Stadt Geiselhöring entschieden?

Wegen der Vielfalt in den Gruppen

Was sind Ihre größten Stärken?

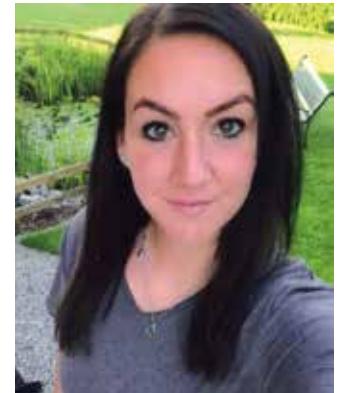
Einfühlungsfähigkeit, Teamfähigkeit, Freundlichkeit

Was ist Ihr absoluter Lieblingsplatz bzw. wo können Sie am besten entspannen?

Überall in der Natur

Sie stranden auf einer einsamen Insel, welche 3 Dinge hätten Sie gerne bei sich?

Meine Familie, unendlich viel zu essen und meine Zahnbürste



Kerstin Straßmeier

Dienststelle/Einsatzort: Kindergarten, Kita am Schulgarten

Alter: 30 Jahre

Familienstand: ledig

Hobbies: Ich backe und kuche gerne, mache Sport, verbringe gerne Zeit mit meinen drei Katzen.

Warum haben Sie sich für eine Stelle bei der Stadt Geiselhöring entschieden?

Mich hat die Stellenanzeige der Stadt Geiselhöring sehr angesprochen.

Als ich dann die Leitung und meine neuen Teammitglieder kennengelernt habe, wusste ich: Hier gehöre ich hin!



Was sind Ihre größten Stärken?

Pflichtbewusstsein, Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Was ist Ihr absoluter Lieblingsplatz bzw. wo können Sie am besten entspannen?

Am besten kann ich mich bei meiner Mama entspannen. Wenn sie mich dann noch umsorgt, ist alles perfekt!

Sie stranden auf einer einsamen Insel, welche 3 Dinge hätten Sie gerne bei sich?

Meine drei Katzen, Katzenfutter und noch drei Katzenklos

Julia Walter

Dienststelle/Einsatzort: Kindergarten, Kita am Schulgarten

Alter: 22 Jahre

Familienstand: ledig

Hobbies: tanzen, reisen

Warum haben Sie sich für eine Stelle bei der Stadt Geiselhöring entschieden?

Weil das Kita-Team so herzlich ist

Was sind Ihre größten Stärken?

Zuverlässigkeit, Flexibilität, Kreativität

Was ist Ihr absoluter Lieblingsplatz bzw. wo können Sie am besten entspannen?

Überall am Meer, wo es schön warm ist

Sie stranden auf einer einsamen Insel, welche 3 Dinge hätten Sie gerne bei sich?

Meinen Freund, Essen und Musik



StadtBLICK – Neue Mitarbeiter

Florian Aigner

Dienststelle/Einsatzort: Kläranlage

Alter: 26 Jahre

Familienstand: ledig

Hobbys: klettern, wandern

Warum haben Sie sich für eine Stelle bei der Stadt Geiselhöring entschieden?

Ich habe mich für die Stelle entschieden, da es ein sicherer Arbeitsplatz ist und ich etwas zum Erhalt unserer Umwelt tun möchte.

Was sind Ihre größten Stärken?

Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität

Was ist Ihr absoluter Lieblingsplatz bzw. wo können Sie am besten entspannen?

Auf einem Gipfel in den Bergen

Sie stranden auf einer einsamen Insel, welche 3 Dinge hätten Sie gerne bei sich?

Feuersteine, Taschenmesser und mein Makita-Baustellenradio



Christopher Tontsch

Dienststelle/Einsatzort: Hauptamt /EDV-Abteilung

Alter: 27 Jahre

Familienstand: ledig

Hobbys: Darts, Inlinern

Warum haben Sie sich für eine Stelle bei der Stadt Geiselhöring entschieden?

Ich habe bereits vor 8 Jahren ein Praktikum im Rathaus absolviert. Schon damals haben sich die Aufgaben mit meinen Interessen gedeckt. Außerdem bin ich in Geiselhöring aufgewachsen und daher sehr mit der Stadt verbunden.

Was sind Ihre größten Stärken?

Flexibilität, Spontanität, Teamfähigkeit

Was ist Ihr absoluter Lieblingsplatz bzw. wo können Sie am besten entspannen?

Am Strand mit einem guten Cocktail und passender Musik

Sie stranden auf einer einsamen Insel, welche 3 Dinge hätten Sie gerne bei sich?

Handy, Hängematte, Decke



Simon Eisenhut

Dienststelle/Einsatzort: Bauamtsleiter

Alter: 28 Jahre

Familienstand: ledig

Hobbys: Ringen, Sport allgemein

Warum haben Sie sich für eine Stelle bei der Stadt Geiselhöring entschieden?

3-Minuten Fußweg in die Arbeit und die einmalige Chance, in der Verwaltung an der Entwicklung meiner Heimatstadt mitzuarbeiten

Was sind Ihre größten Stärken?

Meine innere Ruhe und Gelassenheit, auch vor größeren Aufgaben

Was ist Ihr absoluter Lieblingsplatz bzw. wo können Sie am besten entspannen?

Mein Lieblingsplatz ist der Geiselhöringer Hof bei einem Ringkampf, entspannt wird aber eher bei mir im Garten.

Sie stranden auf einer einsamen Insel, welche 3 Dinge hätten Sie gerne bei sich?

Meine Freundin, ausreichend Sonnencreme und genügend Walnuss-Eis



StadtBLICK – Neue Mitarbeiter

Sonja Mauser

Dienststelle/Einsatzort: Bauamt, technische Mitarbeiterin
Alter: im besten Alter (46 Jahre)
Familienstand: Leiterin eines Familienunternehmens in festem Familiengefüge
Hobbies: Lachen, Freunde, Singen und Klavier, Malen und Kreativ sein, Tanzen, Schwimmen, Natur und Garten, Reisen, Fotografie



Warum haben Sie sich für eine Stelle bei der Stadt Geiselhöring entschieden?

Um eine sinnvolle Aufgabe in der Heimatregion zu übernehmen und die Menschen vor Ort und die Aufgabenstellungen zukunftsträchtig mit meinen Fachkenntnissen zu unterstützen. Interessantes Aufgabengebiet mit vielseitigem Arbeitsbereich.

Was sind Ihre größten Stärken?

Gewissenhaftigkeit, Freundlichkeit und Wertschätzung, Wissensdurst, Diplomatie in Kombination mit Fachwissen und Kreativität, Freude am Leben

Was ist Ihr absoluter Lieblingsplatz bzw. wo können Sie am besten entspannen?

Am Wasser (See, Meer oder Fluss), im Freien am besten mit Sonnenschein, mit Freunden und Familie, im Urlaub beim Entdecken von Neuem

Sie stranden auf einer einsamen Insel, welche 3 Dinge hätten Sie gerne bei sich?

Liebe Menschen, gutes Essen & Trinken, Zauberstab

Annalena Bogner

Dienststelle/Einsatzort: Kindertagesstätte „Am Lins“
Alter: 23 Jahre
Familienstand: ledig
Hobbies: Tanzen, mir Geschichten ausdenken, mich mit Freunden treffen



Warum haben Sie sich für eine Stelle bei der Stadt Geiselhöring entschieden?

Durch gute Erfahrungen und Nähe des Wohnortes

Was sind Ihre größten Stärken?

Empathie, Teamfähigkeit, Geduld

Was ist Ihr absoluter Lieblingsplatz bzw. wo können Sie am besten entspannen?

Egal wo, Hauptsache während eines Sonnenuntergangs

Sie stranden auf einer einsamen Insel, welche 3 Dinge hätten Sie gerne bei sich?

Kamera, Notizbuch, Taschenmesser

Xheneta Saliu

Dienststelle/Einsatzort: Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten in der Stadtverwaltung Geiselhöring
Alter: 17 Jahre
Familienstand: ledig
Hobbies: Reisen, Volleyball, Joggen



Warum haben Sie sich für eine Stelle bei der Stadt Geiselhöring entschieden?

Nachdem ich ein Praktikum in der Stadtverwaltung Geiselhöring absolviert habe, war ich begeistert von der Arbeit. Zudem ist Geiselhöring meine Wohnortgemeinde.

Was sind Ihre größten Stärken?

Ich bin sehr lernbereit und zielfest

Was ist Ihr absoluter Lieblingsplatz bzw. wo können Sie am besten entspannen?

Beim Spazieren gehen in der freien Natur

Sie stranden auf einer einsamen Insel, welche 3 Dinge hätten Sie gerne bei sich?

Ein Buch, einen Sonnenhut und Sonnencreme

Ausbildungspreis für das Autohaus Jungmayer

Im Landkreis Straubing-Bogen stellen viele Unternehmen und Betriebe aus Industrie, Handwerk, Dienstleistung und Gewerbe in hohem Maße Ausbildungsplätze zur Verfügung. Um dieses Engagement

besser in das Licht der Öffentlichkeit zu rücken, zeichnet der Landkreis Betriebe, die durch besondere Leistungen bei der Ausbildung hervorstechen, mit dem Ausbildungspreis in Form einer Glaspyramide aus.



Gudrun und Karl Jungmayer vom Autohaus Jungmayer wurden für ihr Engagement bei der Ausbildung junger Menschen mit dem Ausbildungspreis des Landkreises Straubing-Bogen ausgezeichnet. Bürgermeister Herbert Lichtenberger (vorne rechts) ist stolz auf das Geiselhöringer Unternehmen. Mit im Bild (hinten, von links): Landrat Josef Laumer, Innenminister Joachim Herrmann, Regierungspräsident Rainer Haselbeck und Wirtschaftsreferent Martin Köck.

Der Preis wird in zwei Kategorien vergeben, an Betriebe mit bis zu 50 Beschäftigten und an Betriebe mit mehr als 50 Beschäftigten.

In der Kategorie von Unternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten bekam heuer ein Geiselhöringer Betrieb die Auszeichnung, und zwar das Autohaus Karl Jungmayer. Der Betrieb wurde 1948 gegründet. Bereits in den 1970er Jahren wurde in eine komplette Karosserie- und Lackabteilung investiert. 2018 kam ein eigenständiges Tuning-Unternehmen hinzu. Seit der Firmengründung wurden insgesamt 200 junge Menschen ausgebildet, von denen einige noch heute im Unternehmen in Geiselhöring arbeiten.

Wegen der Corona-Pandemie fand die Preis-Verleihung nicht im Saal eines Gasthauses, sondern im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes statt. Als Festredner überreichte Innenminister Joachim Herrmann, zugleich für die Ressorts Sport und Integration zuständig, die Preise. Gudrun und Karl Jungmayer, die beiden Geschäftsleiter des Autohauses Jungmayer, nahmen ihre Glaspyramide freudig entgegen. Bürgermeister Herbert Lichtenberger, der sie zu der Verleihung begleitet hatte, gratulierte ihnen herzlich zu der Auszeichnung.



Bürgersprechstunde bei Erstem Bürgermeister Herbert Lichtenberger

Alle Geiselhöringer Bürgerinnen und Bürger können **nach Voranmeldung** jeden **Donnerstag** im Monat von **16:00 bis 18:00 Uhr** zur Bürgersprechstunde ins Rathaus kommen.

Für die Anmeldung zur Bürgersprechstunde steht das Vorzimmer des Bürgermeisters unter **09423 940011** gerne zur Verfügung. Hier werden dann ein Termin mit Uhrzeit vereinbart und einige Informationen zur Vorbereitung der Bürgersprechstunde erfragt.

Coronabedingt können selbstverständlich auch Telefontermine vereinbart werden.

StadtBLICK – Haushalt

Haushaltssatzung für das Jahr 2021

Die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt beträgt: 240.645 €

Gesamtvolumen. 26.794.530 €

Volumen Verwaltungshaushalt. 13.890.210 €
Volumen Vermögenshaushalt 12.904.320 €

Hebesätze für Gemeindesteuern:

- Grundsteuer A und B 340 v.H.
- Gewerbesteuer 325 v.H.

Rücklagen:

Voraussichtliche Entnahme: 5,105 Mio. €
Voraussichtlicher Bestand
(31.12.2021): 1,494 Mio. €

Kredite:

Für den Abschluss des Neubaus der Kindertagesstätte am Schulgarten wird in 2021 die Inanspruchnahme eines Kredites von 1,0 Mio. €, im Rahmen einer flexiblen Abruphase, notwendig. Dieser Kredit ist bereits über die rechtsaufsichtliche Genehmigung des Haushalts des Vorjahres abgedeckt. Neue Kredite sind für die Finanzierung des Haushalts 2021 nicht vorgesehen.

Schulden:

Die Schulden der Stadt beliefern sich zum 31.12.2020 auf 4,387 Mio. € und werden sich zum 31.12.2021 voraussichtlich. auf 5,146 Mio. € erhöhen.

Größte Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sind:

- Personalausgaben für Kindertagesbetreuung, Verwaltung, Bauhof, Abwasseranlage, Schule, Bäder und sonstige Einrichtungen . . . 4,16 Mio. €
- Kreisumlage 3,48 Mio. €
- Unterhalt, Bewirtschaftung, sonstige Sachausgaben 2,75 Mio. €
- Zuschüsse 0,43 Mio. €

Größte Einnahmeposten im Verwaltungshaushalt 2021:

- Einkommensteuer 3.943.000 €
- Gewerbesteuer 1.650.000 €
- Schlüsselzuweisung. 1.732.000 €
- Grundsteuer B 578.500 €
- Anteil an der Umsatzsteuer 375.600 €
- Einkommensteuerersatz. 282.250 €
- Grundsteuer A 192.350 €
- Finanzzuweisung (nach Art. 7 FAG). . . 125.000 €

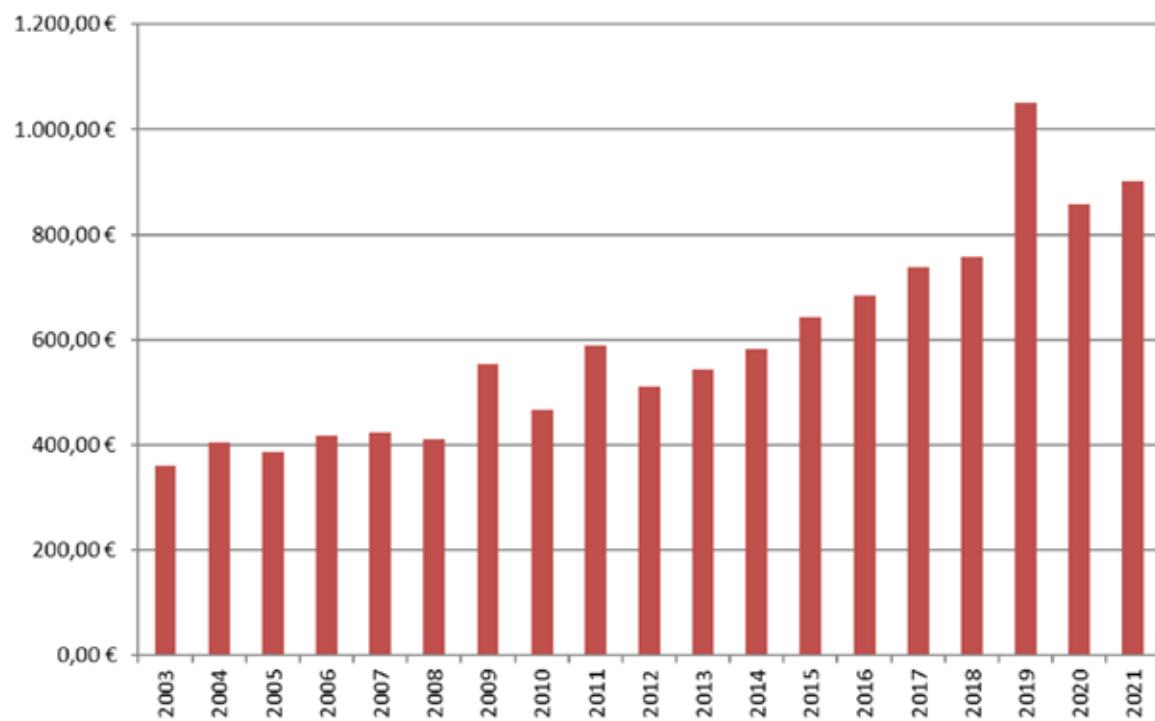
Investitionen

- Neubau des Feuerwehrgerätehauses Geiselhöring
- Kindertagesstätte am Schulgarten
- umfangreiche digitale Ausstattung sowie ein Glasfaseranschluss für die Grund- und Mittelschule
- Breitbandausbau
- Entwicklung von Baugebieten in Ortsteilen
- Straßenbau wie z.B. die Generalsanierung der Gemeindeverbindungsstraße von Wallkofen nach Großaich
- Teilsanierung des Freibades
- Investitionen im Bereich der Ortsfeuerwehren
- Anschaffung von Fahrzeugen & Geräten für den Städtischen Bauhof
- Abwasseranlage
- Schülerbeförderung

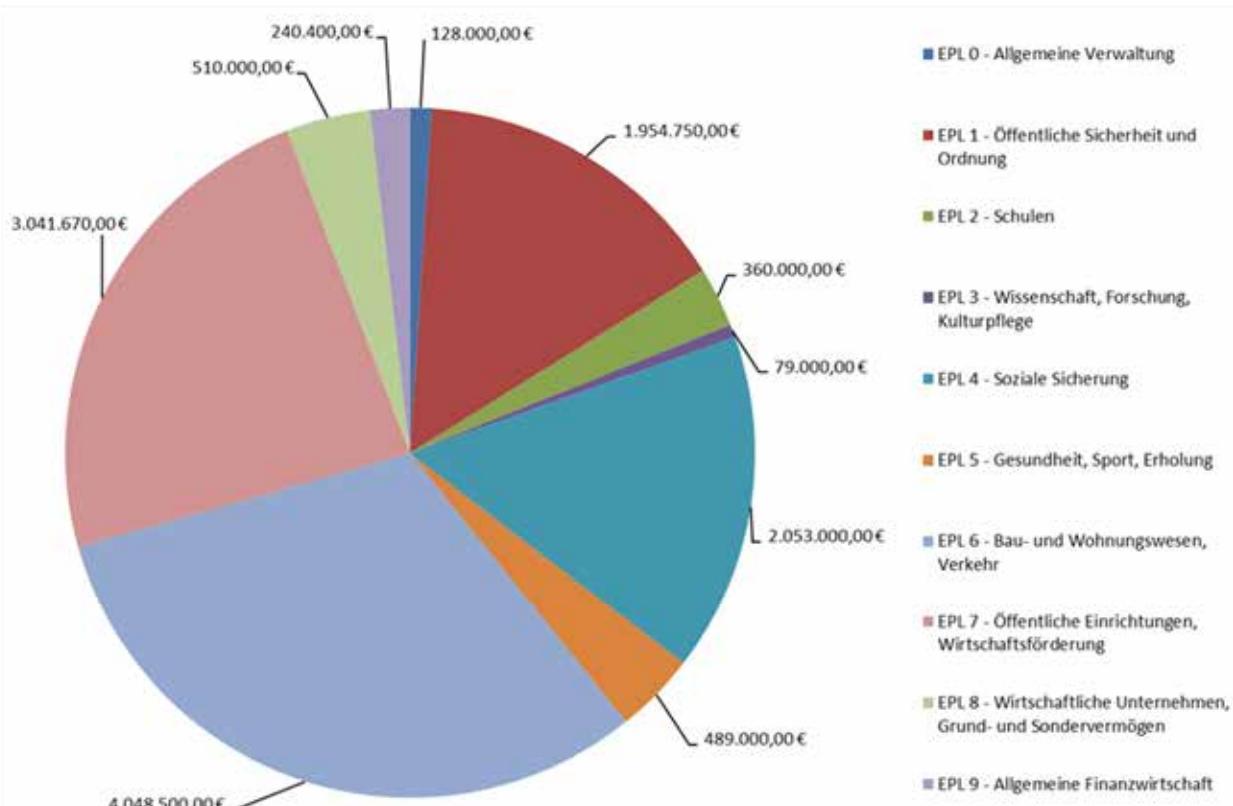


StadtBLICK – Haushalt

Entwicklung der Steuerkraft je Einwohner (2021: 900 €)



Ausgaben des Vermögenshaushalts 2021 nach Einzelplänen



Jahresrechnung 2020

Dem Stadtrat wurde ein positives Ergebnis der Jahresrechnung 2020 vorgestellt. Der Verwaltungshaushalt schloss mit einem Wert von 14,925 Mio. Euro. Dem Vermögenshaushalt konnten 2,918 Mio. Euro zugeführt werden, was letztlich zu einem Volumen im Vermögenshaushalt von 13,125 Mio. Euro und einem Gesamtvolumen 28,050 Mio. Euro führte. Der Allgemeinen Rücklage wurden 3,354 Mio. Euro zugeführt, was diese zum 31.12.2020 auf 6,487 Mio. Euro ansteigen ließ. Die Sonderrücklagen für die Abwasseranlage beliefen sich zum 31.12.2020 auf rd. 369.000 Euro. Der Schuldenstand zum 31.12.2020 beträgt 4,386 Mio. Euro was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 635,56 Euro entspricht.

Das gegenüber den Haushaltsplanungen deutlich bessere Ergebnis des Rechnungsjahres 2020 begrün-

det sich in erster Linie mit den coronabedingten Lockdown-Phasen und den damit verbundenen Einsparungen bei den laufenden und insbesondere freiwilligen Ausgaben. Zudem konnten aus gleichem Grund einige größere Projekte nicht plangemäß abgeschlossen werden bzw. mussten auf das Jahr 2021 verschoben werden. Der erwartete und auch eingetretene Einbruch bei den Gewerbesteuereinnahmen wurde durch die erhaltene Finanzzuweisung zum pauschalen Ausgleich von Gewerbesteuermindereinnahmen erfreulicherweise kompensiert. Im Rahmen der Ausführungen durch die Verwaltung wurde u.a. darauf hingewiesen, dass die derzeit vorhandenen Mittel der Allgemeinen Rücklagen durch die Haushaltsplanungen 2021 und den darin enthaltenen beabsichtigten Projekten bereits zu großen Teilen gebunden sind.

Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021

Der 1. Nachtragshaushaltsplan und der geänderte Stellenplan zur 1. Nachtragshaushaltssatzung wurden dem Stadtrat am 09.11.2021 seitens der Verwaltung ausführlich vorgestellt. Die entsprechenden Entwürfe wurden vom Finanzausschuss in seiner Sitzung vom 03.11.2021 bereits gebilligt.

Notwendige Haushaltsmittel für diverse Grundstücksangelegenheiten machen einen Nachtragshaushalt notwendig. Finanziert werden diese Ausgaben in erster Linie durch freie Haushaltsmittel bezüglich Maßnahmen und Projekten, welche derzeit nicht den erwarteten Kostenaufwand im Jahr 2021 bedürfen und sich voraussichtlich auf das nächste Haushaltsjahr erstrecken werden. Dementsprechend beruhen auch die geänderten Finanzplanungswerte der kommenden Jahre hauptsächlich auf Verschiebungen von 2021 auf 2022. Erwartete geringfügige Ansatzüberschreitungen bei Ausgabehaus-

haltsstellen im Vermögens- und Verwaltungshaushalt 2021 werden im Zuge der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan ebenfalls korrigiert. Gleiches gilt für anstehende Änderungen im Stellenplan, insbesondere in Zusammenhang mit der neuen Kinderstagesstätte am Schulgarten. Die Regelungen über die Kreditaufnahme, die Verpflichtungsermächtigungen, die Steuersätze und Kassenkredite bleiben unverändert.

Die Ausgaben und Einnahmen des Verwaltungshaushalts 2021 erhöhen sich in Summe um 134.450 € auf nunmehr 14.024.660 €. Die Ausgaben und Einnahmen des Vermögenshaushalts 2021 erhöhen sich in Summe um 20.450 € auf nunmehr 12.924.770 €.

Der Beschluss zur 1. Nachtragshaushaltssatzung samt Anlagen für das Haushaltsjahr 2021 wurde einstimmig gefasst.



Sprechstunde bei Notar Christian Häusler

Jeden **zweiten Donnerstag** im Monat kommt Notar Christian Häusler aus Mallersdorf ins Rathaus nach Geiselhöring und berät von **14 bis 16 Uhr** die Bürgerinnen und Bürger bei notariellen Fragen.

Diese Sprechstunde ist kostenlos.

Um **vorherige Terminvereinbarung** unter der Telefonnummer **08772/9613-0** wird gebeten.

StadtBLICK – Baugebiete

Aktuelle Baugebiete in Geiselhöring

Derzeit befinden sich drei Baugebiete im Stadtgebiet Geiselhöring in der fortgeschrittenen Planungs- beziehungsweise Bauphase.

Wallkofen B5 „Nord-West“

Für den Ortsteil Wallkofen wurde vom Geiselhöringer Stadtrat in seiner Dezembersitzung der Bebauungsplan Nord-West als Satzung beschlossen. Dieses Baugebiet umfasst 14 Parzellen für Einzel- und Doppelhäuser. Die Größe der Grundstücke liegt zwischen 590 m² bis 1290 m². Die Firma Fahrner GmbH wird im Frühjahr die Erschließung des Areals vornehmen und dann die Parzellen selbst vermarkten. Bewerbungen für Baugrundstücke bei der Baufirma sind bereits möglich.



Hadersbach B4 „Kirchmarterfeld“

Der Bebauungsplan für ein kleineres Baugebiet in Hadersbach mit 9 Parzellen wurde ebenfalls bereits als Satzung beschlossen. Es liegt im sogenannten Kirchmarterfeld am Südwestrand des Ortes, unweit der Kreisstraße 53. Auch wenn die Bauleitplanung bereits abgeschlossen ist, ist eine Bewerbung für die einzelnen Parzellen noch nicht möglich. Zuerst will die Stadt die Erschließungsplanung anlaufen lassen, damit an mögliche Bauwerber auch Kosten kommuniziert werden können.

Gewerbegebiet B14 VI „An der Hadersbacher Straße“

Neben den Wohnbauprojekten plant die Stadt Geiselhöring auch Erweiterungsflächen zum Ansiedeln von Gewerbebetrieben. So ist gerade das Baugebiet B14 VI „An der Hadersbacher Straße“ in der Aufstellung. Von den 12.252 m², die der Geltungsbereich des Gewerbegebietes direkt neben dem neuen Feuerwehrhaus bietet, sind schon 5.710 m² für den ZAW Straubing Stadt und Land reserviert. Dieser plant auf dem Gelände einen neuen Wertstoffhof mit Grünannahmestelle. Eine Entscheidung über die Vergabe der zwei weiteren Parzellen mit ca. 2.750 m² und 3.980 m² ist bislang noch nicht gefallen. Es ist geplant, dass nach Satzungsbeschluss die Firma Fahrner GmbH im Frühjahr 2022 mit der Erschließung beginnt.



Buch hält Erinnerung an Verstorbene wach

Als „wertvollen Schatz, auch für künftige Generationen“, bezeichnet Bürgermeister Herbert Lichtinger in seinem Grußwort das Buch von Heinrich Sax mit dem Titel „Ehemalige Bürgerinnen und Bürger von Oberharthausen“.

Auf 272 Seiten durchleuchtet der Autor und Herausgeber darin alle Anwesen in Oberharthausen und stellt mit Bildern und Informationen verstorbene Bürger des Dorfes vor. „Ihr Leben und ihre Verdienste, so weit bekannt und zugänglich, sollen für die Nachwelt anerkennend in Erinnerung bleiben“, beschreibt Heinrich Sax selbst sein Anliegen. Viele Dorfbewohner trugen mit ihren

Erzählungen über die Verstorbenen und das frühere Leben in dem Ortsteil zu dem Werk bei und stellten auch gerne wertvolle alte Fotos beziehungsweise Familienunterlagen zur Verfügung.

Aufgrund von Spenden und Zuschüssen konnte das Buch kostenlos an die Bürger von Oberharthausen verteilt werden. Es soll ein Dank dafür sein, dass sie bei der Durchführung aller Dorffeste immer so tatkräftig mithelfen. Es sind jedoch noch Bücher vorrätig. Interessenten können sich bei Heinrich Sax melden:

Telefon 09420/1506,
E-Mail heinrich.sax@web.de.



Autor Heinrich Sax



Hein Sax 2021

Ehemalige Bürgerinnen und Bürger von Oberharthausen
Hein Sax 2021

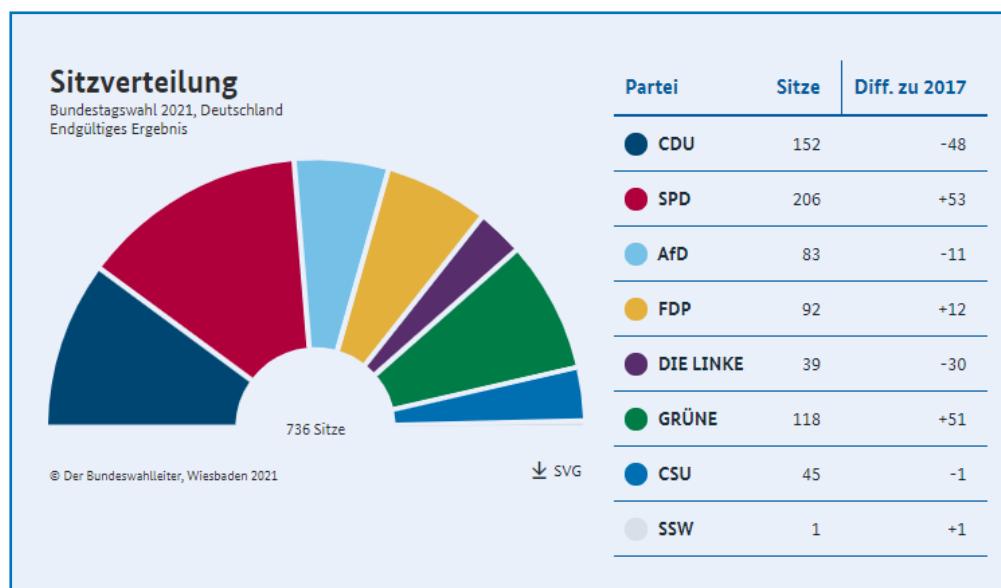
Ehemalige Bürgerinnen und Bürger



Oberharthausen

StadtBLICK – Bundestagswahl

Rückblick zur Bundestagswahl 2021



Wie funktioniert eigentlich nochmal die Bundestagswahl? Und warum habe ich zwei Stimmen? Und kann ich die Wahl des Bundeskanzlers irgendwie beeinflussen? Diese Fragen kehren wohl mindestens alle vier Jahre zurück. Auch im Kalenderjahr 2021 war dies der Fall, da am 26. September 2021 die Wahl zum 20. Bundestag stattfand.

Das Wichtigste zuerst: **Die sogenannte Zweitstimme entscheidet die Wahl.**

Im deutschen Grundgesetz ist geregelt, dass der Bundeskanzler auf Vorschlag des Bundespräsidenten vom Bundestag gewählt wird. Daher müssen wir also bei der Wahl des Bundestages ansetzen, wenn wir die Wahl des Bundeskanzlers irgendwie beeinflussen wollen.

Bei der Bundestagswahl 2021 sind insgesamt 47 verschiedene Parteien angetreten. Generell muss eine Partei mindestens 5 Prozent der Stimmen erhalten, um in den Bundestag zu kommen. Hierbei handelt es sich um die sogenannte „5-Prozent-Hürde“. Hiervon gibt es aber zwei Ausnahmen:

Schafft eine Partei die 5 Prozent nicht, gewinnt aber mindestens drei Direktmandate, kommt sie auch ins Parlament.

Diese sogenannte Grundmandatsklausel trifft bei der Bundestagswahl 2021 auf DIE LINKE zu. Generell wäre die Partei mit einem Zweitstimmenanteil von 4,9 % an der 5-Prozent-Hürde gescheitert, da jedoch die Wahlkreise Berlin Treptow-Köpenick, Berlin Lichtenberg und Leipzig-Süd gewonnen werden konnten, erhält die Partei so viele Sitze wie es ihrem Zweitstimmenanteil entspricht – insgesamt 39.

Eine weitere Ausnahme besteht für Parteien einer nationalen Minderheit. Für diese Parteien findet die 5-Prozent-Hürde keine Anwendung. So erhielt der Südschleswigsche Wählerverband (SSW), welcher erstmals nach 1961 wieder bei der Bundestagswahl antrat, nach rund 70 Jahren wieder einen Sitz im Bundestag.

Je mehr Zweitstimmen eine Partei bekommt, desto mehr Sitze erhält sie auch. Um regieren zu können, muss eine Partei mehr als die Hälfte der Parlamentssitze erringen. Da das nur sehr selten vorkommt, schließen sich meistens mehrere Parteien zusammen. Gemeinsam hat diese sogenannte „Koalition“ dann die notwendige Sitzanzahl und kann eine Regierung bilden. Die anderen Parteien bilden die sogenannte Opposition, die Gegenspieler der

Regierung.

Wenn nach der Wahl die Anzahl der Sitze je Partei feststeht, verhandeln die Parteien also miteinander und schauen, ob sie ähnliche Ansichten und Ideen für die Zukunft von Deutschland haben. Wenn sie eine gemeinsame Koalition bilden wollen, schließen sie dazu dann auch noch einen Vertrag, der die gemeinsamen Ziele für die Regierung festhält.

Die Bundestagswahl entscheidet auch über den künftigen Bundeskanzler oder die Kanzlerin. Er oder sie kommt aus der stärksten Partei, die an der Regierung beteiligt ist, und wird vom Bundestag gewählt. Auf diese Art und Weise kann man mit seiner Zweitstimme die Wahl des Bundeskanzlers beeinflussen.

Des Weiteren gibt es noch die sogenannte Erststimme. Mit der ersten Stimme wird eine Politikerin oder ein Politiker aus dem eigenen Wahlkreis gewählt, also aus dem Gebiet, in dem die Wählerin oder der Wähler selbst wohnt. Ganz Deutschland ist in 299 Wahlkreise eingeteilt. In jedem Wahlkreis können sich Angehörige der Parteien und auch Parteilose zur Wahl stellen. Gewinnen kann aber nur eine Politikerin oder ein Politiker. Die Gewinnerin oder der Gewinner geht mit einem sogenannten Direktmandat in den Bundestag. Das ist unabhängig vom Gesamtergebnis ihrer oder seiner Partei. So wird sichergestellt, dass alle Regionen in Deutschland auch im Bundestag in Berlin vertreten sind.

Aufgrund dessen kommt es bei der Bundestagswahl zu sog. Überhang- und Ausgleichsmandaten. Überhangmandate entstehen, wenn eine Partei bei der Wahl zum Bundestag mehr Direktmandate über die Erststimmen erhält, als ihr Sitze im

StadtBLICK – Bundestagswahl

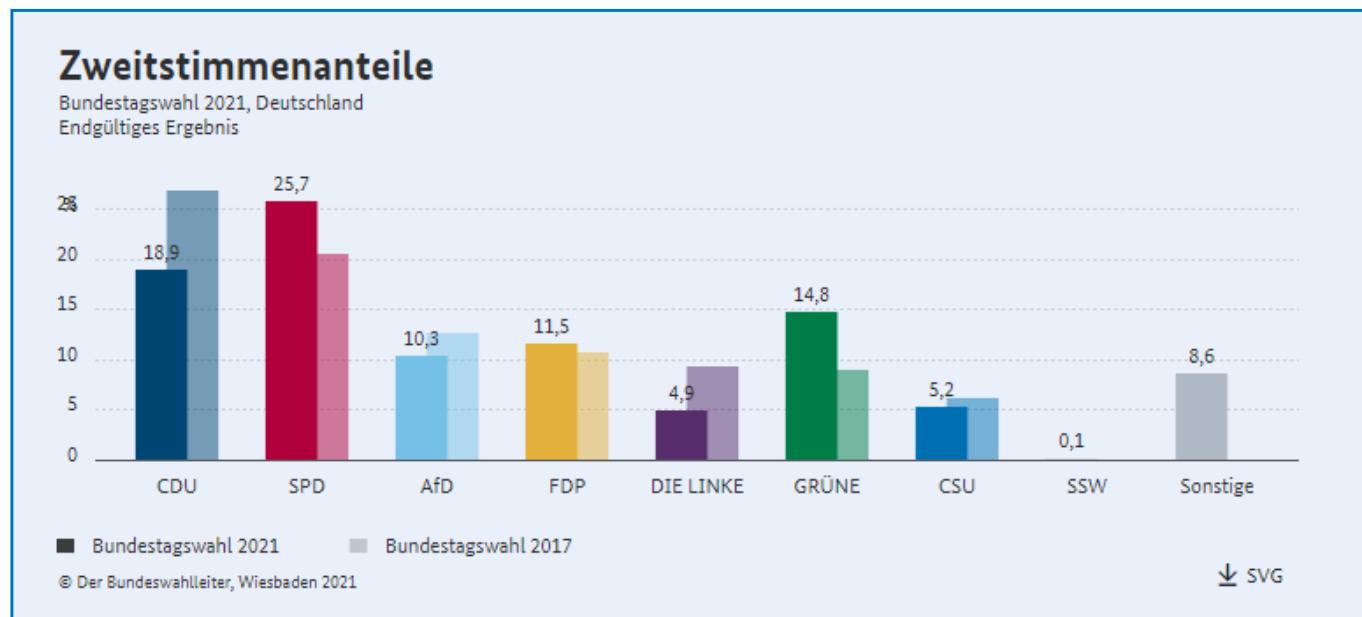
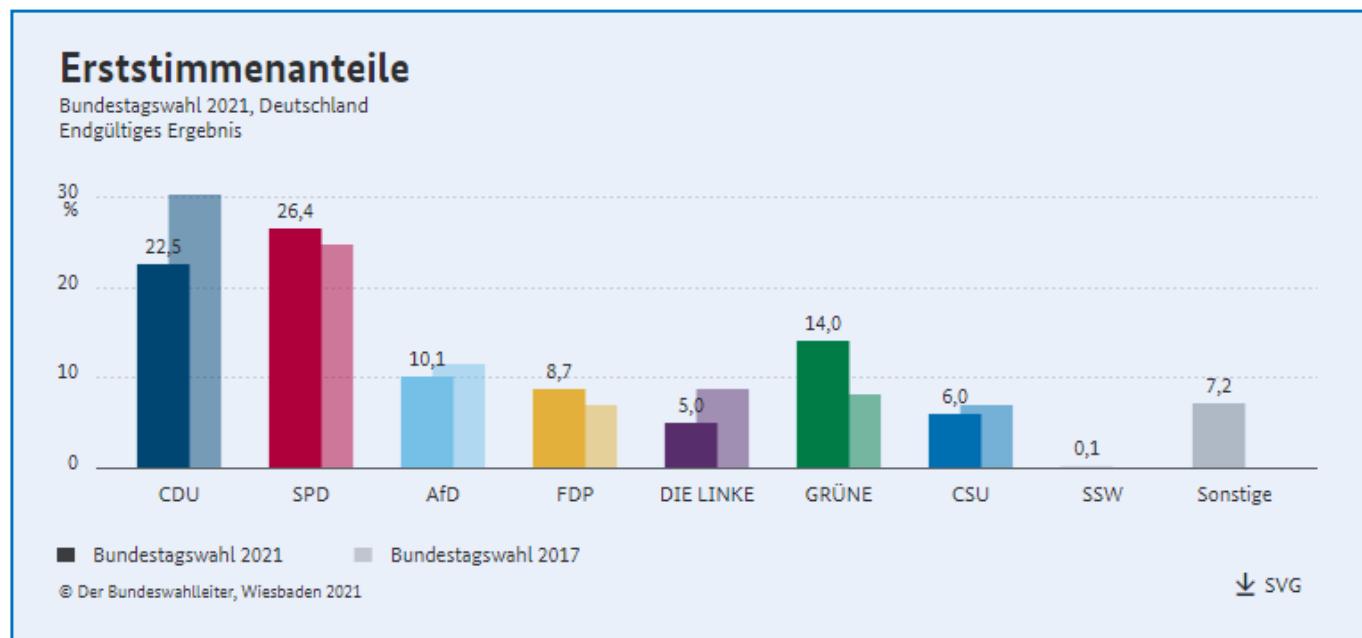
Bundestag gemäß der Anzahl der Zweitstimmen zustehen. Das hat zur Folge, dass der Bundestag sich über die vorgesehene Anzahl von 598 Mandate hinaus erweitert. Die jeweilige Partei kann also mehr Mitglieder ins Parlament schicken, als ihr der Anteil an den Zweitstimmen verspricht. Scheidet ein Abgeordneter

aus, der durch ein Überhangmandat einen Sitz im Deutschen Bundestag erhalten hat, wird dieses durch den nächsten Kandidaten auf der Landesliste der jeweiligen Partei im jeweiligen Bundesland nachbesetzt.

Überhangmandate wurden seit der Wahlrechtsänderung im Jahr

2013 durch sogenannte Ausgleichsmandate vollständig ausgeglichen, dass am Ende die Sitzverteilung nach dem Verhältnis der Zweitstimmen gewahrt bleibt. Seit einer weiteren Reform im Jahr 2020 wird mit dem Ausgleich erst nach dem dritten Überhangmandat begonnen.

Bei der Bundestagswahl 2021 ergab sich **im gesamten Bundesgebiet** folgendes Ergebnis:



StadtBLICK – Bundestagswahl

In der **Stadt Geiselhöring** ergab sich folgendes Ergebnis:

Bundestagswahl 2021 - Erststimmen Geiselhöring

Wahlbezirk	Wähler	ungültig	gültig	Rainer Alois CSU	Schötz Dennis SPD	Miazga Corinna AfD	Herpel Klaus FDP	Grndl Erhard Bündnis 90 - Die Grünen	Spielbauer Maximilian Die Linke	Muhr Helmut Freie Wähler	Hirtreiter Michael ÖDP	Schmid Thomas Bayernpartei	Schimpf hauser Marco Die Partei	Huf Tobias dieBasis	Janik Johann Team Todenhöfer	Knott Thomas parteilos
Geiselhöring 1	407	1	406	179	48	63	31	22	7	36	5	0	5	9	0	1
Geiselhöring 2	400	11	389	176	56	51	23	21	7	37	8	0	2	6	0	2
Hadersbach	93	0	93	54	6	4	6	6	2	7	5	0	0	3	0	0
Haindling	60	1	59	21	8	8	4	7	0	8	2	0	0	0	0	1
Hainsbach	98	1	97	59	12	7	6	6	0	2	3	0	1	1	0	0
Hirschling	51	1	50	37	2	1	1	0	0	6	0	1	1	0	0	1
Oberharthausen	71	0	71	33	5	7	11	2	2	7	3	0	0	0	0	1
Pönning	85	2	83	46	5	9	9	4	0	6	0	1	2	1	0	0
Sallach	137	0	137	84	9	13	11	4	3	9	1	1	0	2	0	0
Wallkofen	130	1	129	81	5	10	6	9	0	10	4	0	2	0	0	2
Briefwahlbezirk 21	669	9	660	301	82	88	33	49	6	56	18	3	4	10	2	8
Briefwahlbezirk 22	667	2	665	292	75	88	41	46	19	66	21	3	7	2	2	3
Briefwahlbezirk 23	482	1	481	250	29	51	20	28	5	65	10	9	6	5	1	2
Briefwahlbezirk 24	488	6	482	275	36	33	23	25	5	53	13	12	2	1	3	1
Insgesamt	3.838	36	3.802	1.888	378	433	225	229	56	368	93	30	32	40	8	22

Bundestagswahl 2021 - Zweitstimmen Geiselhöring

Wahlbezirke	Wähler	ungültig	gültig	CSU	SPD	AfD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	FREIE WÄHLER	ÖDP	Sonstige
Geiselhöring 1	407	1	406	135	59	62	53	30	9	37	1	18
Geiselhöring 2	400	11	389	149	62	58	32	24	11	35	8	17
Hadersbach	93	0	93	42	9	5	11	7	2	11	4	2
Haindling	60	1	59	20	9	10	7	4	0	9	0	0
Hainsbach	98	1	97	48	17	8	10	6	0	6	0	2
Hirschling	51	1	50	28	9	1	5	1	0	4	0	2
Oberharthausen	71	0	71	25	4	8	17	4	0	12	0	1
Pönning	85	2	83	38	9	11	11	5	0	6	0	4
Sallach	137	0	137	65	21	13	17	10	2	6	0	3
Wallkofen	130	1	129	71	6	14	12	7	1	11	2	6
Briefwahlbezirk 21	669	9	660	245	121	87	54	37	8	84	7	24
Briefwahlbezirk 22	667	2	665	236	105	93	57	41	18	84	9	23
Briefwahlbezirk 23	482	1	481	204	47	53	41	22	7	82	5	21
Briefwahlbezirk 24	488	6	482	204	71	39	39	20	3	84	8	15
Insgesamt	3.838	36	3.802	1.510	549	462	366	218	61	471	44	138

Vhs-Kurse in Geiselhöring 2022

Vortrag „Alzheimer und Demenz“

In Deutschland leben derzeit rund 1,6 Millionen Menschen mit einer Demenz, die meisten von ihnen sind von der Alzheimer-Erkrankung betroffen. Wie lässt sich eine beginnende Demenz von altersbedingter Vergesslichkeit unterscheiden? Wie lässt sich eine Demenz diagnostizieren und wie gestaltet man ein Leben mit der Diagnose? Manuela Laruelle informiert Sie in ihrem Vortrag über alles Wissenswerte zum Thema Demenz und steht für Ihre Fragen zur Verfügung.

1 Abend am Montag, 24.01.2022, 19 Uhr; Teilnahmegebühr 7 €; Veranstaltungsort: Pfarrsaal St. Peter, Viehmarktplatz 14

Kundalini Yoga

Kundalini Yoga eröffnet einen ganzheitlichen Weg zu mehr Gesundheit und Ausgeglichenheit. Es schult Körperwahrnehmung und Achtsamkeit. Bei Stress, seelischer Anspannung und körperlichen Beschwerden stellt Kundalini Yoga eine effiziente Technik zur Entspannung und Harmonisierung dar. Dozentin ist Heidi Kammermeier.

8 Abende ab Dienstag, 01.02.2022, 18.30 Uhr; Kursgebühr 56 €; Kursort: Turnraum der Kita „Am Lins“, Am Lins 16

Pilates-Kurse



Pilates ist ein systematisches Ganzkörpertraining zur Kräftigung primär der Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur. Es verbindet in fließenden Bewegungen Konzentration, Kontrolle und Präzision der Atmung und der Zentrierung des Geistes. Kursleiterin ist Jutta Sedlbauer. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Matte und rutschfeste Socken.

Pilates I: 8 Abende ab Mittwoch, 02.02.2022, 17.30 Uhr; Kursgebühr 56 €; Kursort: Turnraum der Kita „Am Lins“, Am Lins 16

Pilates II: 8 Abende ab Mittwoch, 02.02.2022, 19.15 Uhr; Kursgebühr 56 €; Kursort: Turnraum der Kita „Am Lins“, Am Lins 16

Vortrag „Schlafstörungen“

Immer mehr Erwachsene, aber auch Kinder und Jugendliche haben Schwierigkeiten, erholsamen Schlaf zu finden. Was versteht man aber eigentlich unter gutem

oder „normalem“ Schlaf? Warum ist Schlaf so ungemein wichtig? Und was kann man tun, um zu einem tiefen und erholsamen Schlaf zurückzufinden? Diese Fragen werden im Vortrag/Workshop/Zoom-Meeting ausführlich beantwortet und vor allem die vielen sich bietenden Möglichkeiten zur Hilfe aus dem Schatz der Naturheilkunde vorgestellt. Referentin ist Eva Maria Prasch. Selbstverständlich findet sich auch genügend Zeit für Fragen und Diskussion.

1 Abend am Freitag, 04.02.2022, 18.30 Uhr; Kursgebühr 10 €; Veranstaltungsort: Grund- und Mittelschule, Wittelsbacher Str. 1

Aqua-Jogging

Probieren Sie aus, was Aqua-Jogging alles bewirkt. Permanente Kräftigung der Rumpfmusculatur, Verbesserung der Beweglichkeit sowie Abnahmen bei Übergewicht. Ein optimal dosiertes Ausdauertraining, bei dem sie nur einen Teil des Körpergewichts tragen müssen. Der Eintritt ins Hallenbad ist separat zu zahlen. Kursleiterin ist Petra Wirth.

8 Abende ab Donnerstag, 17.02.2022, 19.45 Uhr; Kursgebühr 48 €; Kursort: Hallenbad, Wittelsbacher Str. 1a (Kurs ist ausgebucht - auf Warteliste anmelden)

Kinderyoga

Yoga kann dabei helfen, Bewegungsdefizite auszugleichen, schlechte Körperhaltung durch zu viel Sitzen und zu wenig Bewegung vorzubeugen und natürlich auch um mit Stress besser umgehen zu können. Gezielte Atemübungen helfen dabei, das Konzentrationsvermögen zu verbessern und das Lernen zu unterstützen. Außerdem werden die Kreativität und Fantasie durch Bewegung und Entspannung angeregt. Kursleiterin ist Michaela Fries.

8 Vormittage ab Samstag, 05.03.2022, 09.30 Uhr; Teilnahmegebühr 48 €, weiteres Geschwisterkind 38 €; Kursort: Turnraum der Kita „Am Lins“, Am Lins 16

Vortrag „Smartphone in Kinderhänden – was zu beachten ist“

Ein eigenes Smartphone – das wünschen sich viele Kinder. Dieser Kurs gibt eine Hilfestellung bei der Entschei-



dung für oder gegen ein Smartphone fürs Kind. Zudem wird erklärt, auf was man bei der Beschaffung und Einrichtung achten muss, wenn es dann soweit ist und wie die Medienerziehung rund um das Smartphone aussehen kann. Referentin ist Sabine Seidenfuß.

1 Abend am Donnerstag, 24.03.2022, 19 Uhr; Eintritt frei; Veranstaltungsort: Grund- und Mittelschule Geiselhöring, Wittelsbacher Str. 1

Vortrag „Betrüger lauern überall“

Internetbetrug, Schockanrufe, falsche Polizisten und Bankangestellte am Telefon. Wie kann ich Betrugsmaschen schnell erkennen! Der erfahrene Polizist Manfred Reumann lehrt Sie, diese Betrugsmaschen schnell zu erkennen.

1 Abend am Freitag, 25.03.2022, 19 Uhr; Eintritt frei; Veranstaltungsort: Grund- und Mittelschule Geiselhöring, Wittelsbacher Str. 1

Weinseminar

An diesem Weinabend gibt Ihnen Sandra Messmer-Klari einen Einblick in verschiedene Rebsorten und Anbauregionen. Sie probieren ausgesuchte Schaumweine sowie Weißweine und Rotweine. Lernen Sie die Grundlagen der Sensorik, wie Sie mit Auge, Nase und Mund verkosten. Wie probiert man Wein fachkundig? Der Streifzug in die verschiedenen Weinregionen beantwortet diese und viele weitere Fragen rund um Wein und Weingenuss.



Bei der Weinprobe werden acht hochwertige Weine verkostet, darunter ausgesuchte Schaumweine, Weißweine, Rose- und Rotweine.

1 Abend am Freitag, 13.05.2022, 19 Uhr; Kursgebühr 54 €; Veranstaltungsort: Alte Schule Haindling, Haindling 14

Die Kurse können nur stattfinden, wenn es die Auflagen des Infektionsschutzgesetzes zu diesem Zeitpunkt erlauben.

Weitere Kursdetails und Anmeldungen über die Homepage der Volkshochschule Straubing-Bogen, www.vhs-straubing-bogen.de.

Informationen erhalten Sie auch über Vhs-Außenstelle Geiselhöring, Norbert Schmid, Telefon 0151/40356302.

*Ihr Norbert Schmid,
Vhs-Außenstellenleiter*

„Es hat alles relativ gut funktioniert“

Drei Fragen an Norbert Schmid, Leiter der Vhs-Außenstelle Geiselhöring, über die Vhs-Kurse in Zeiten der Corona-Pandemie:

Was waren die größten Schwierigkeiten, mit denen Sie als Vhs-Außenstellenleiter bisher in dieser Pandemie-Zeit zu kämpfen hatten?

Eigentlich hat in den vergangenen Monaten alles relativ gut funktioniert. Der Kontakt mit den Kursteilnehmern war schnell und unkompliziert, wenn sich Kurse geändert haben beziehungsweise abgesagt wurden. Es war immer immens wichtig, dass wir stets über die aktuell geltenden Infektionsmaßnahmen Bescheid wussten (2G-/3G-Regelung und so weiter) und unsere Kursteilnehmer dahingehend schnell informiert haben.

Was ist Ihr Ziel, bis wieder Normalität in der Vhs einkehrt?

Ich gehe davon aus, dass nach der Pandemie die Geiselhöringer Bürger wieder verstärkt Kurse belegen wollen. Bisher gab es hier eine gewisse Zurückhaltung. Ich werde wieder Kurse in der ganzen Bandbreite des Volkshochschulprogramms anbieten, sobald das gesellschaftliche Leben sich wieder normal eingependelt.

Wenn Sie einen Blick in die Glaskugel werfen könnten: Wird die Pandemie positive Auswirkungen auf die Volkshochschule der Zukunft haben?

Viele Bürgerinnen und Bürger leiden unter den Kontaktbeschränkungen, die uns vom Staat auferlegt wurden oder die sie sich selbst auferlegt haben. Ich glaube, dass sich nach der Pandemie alle freuen, wenn sie

sich ohne Angst wieder treffen können. Und das wird sich auch positiv auf die Kursbelegungen der Volkshochschule auswirken.



Norbert Schmid

Heckenrückschnitt



Die Stadt Geiselhöring weist alle Haus- und Grundstücksbesitzer darauf hin, dass Hecken, Sträucher, Büsche und Bäume, die an öffentliche Verkehrsflächen grenzen, regelmäßig zugeschnitten werden müssen. Nach den Vorschriften des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes dürfen Anpflanzungen die Sicherheit des Verkehrs nicht beeinträchtigen. Das bedeutet, dass Äste, die in den Fahrbahn- oder Gehwegbereich hineinragen oder überhängen, mindestens bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden sind.

Zu welcher Jahreszeit dürfen Bäume in der Stadt gefällt bzw. geschnitten werden?

Laut Bundesnaturschutzgesetz ist es verboten, Bäume, die außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen stehen sowie Hecken, lebende Zäune, Gebüsche oder andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis 30. September abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu fällen. Schonende Pflegeschnitte und die Entfernung des jährlichen Zuwachses sind gestattet.

Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten

(Auszug aus der Verordnung der Stadt Geiselhöring über die zeitliche Beschränkung ruhestörender Haus- und Gartenarbeiten und über die Benutzung von Musikinstrumenten, Tonübertragungs- und -wiedergabegeräten (Hauslärmverordnung)

Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten dürfen von Montag bis Freitag nur in der Zeit von 7 bis 12 Uhr und von 14 bis 20 Uhr, an Samstagen nur in der Zeit von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr ausgeführt werden.

In Fällen, in denen die Betriebsregelungen der Geräte- und Maschinenlärmverordnung (§ 7 der 32. BlmSchV) strengere Lärmschutzregelungen als die in Abs. 1 genannten enthält, gelten die Regelungen der 32. BlmSchV.

Ruhestörende Hausarbeiten sind alle im oder außerhalb des Hauses (z.B. im Hof oder im Garten) anfallenden lärmregenden Arbeiten, die geeignet sind, die Ruhe der Allgemeinheit zu stören. Ruhestörende Hausarbeiten sind insbesondere

- das Ausklopfen von Teppichen, Polstermöbeln, Decken, Betten, Kleidungsstücken und sonstigen Gegenständen
- das Hämmern, das Sägen oder Hacken von Holz und die Benutzung von Bohr-, Frä-, Schneid-, Schleifmaschinen, Hochdruckreinigern und ähnlichen lärmintensiven Geräten.



Ruhestörende Gartenarbeiten sind alle in Gärten oder Grünanlagen anfallenden lärmregenden Arbeiten, die geeignet sind, die Ruhe der Allgemeinheit zu stören. Dazu gehören insbesondere Arbeiten unter Benutzung von technischen Geräten i.S.v. Abs. 2 Nr. 2 und von motorgetriebenen Gartengeräten (z.B. Rasenmäher, Laubsaug- und -blasgeräte).

Von der Verordnung erfasst werden alle Haus- und Gartenarbeiten, die typischerweise von Haus- und Gartenbesitzern (einschließlich Hausmeistern und Hausverwaltern) durchgeführt werden, auch wenn damit ausnahmsweise gewerlich tätige Dritte beauftragt sind. Ausgenommen sind Arbeiten, die nach Art und Umfang typischerweise von darauf ausgerichteten Gewerbetreibenden oder von öffentlichen Aufgabenträgern ausgeführt werden.

Unberührt von den Vorschriften dieser Verordnung bleibt das Verbot öffentlich bemerkbarer und ruhestörender Arbeiten an Sonn- und Feiertagen nach dem Gesetz zum Schutz der Sonn- und Feiertage (BayRS 1131-3-1).

Rund um die Gartengrenze

Informationen zu privatrechtlichen Regeln zwischen Grundstücksnachbarn

Immer wieder gibt es Anfragen zum Thema, die die nachbarschaftlichen Beziehungen betreffen, wie z. B. zu notwendigen Grenzabständen von Bäumen und Sträuchern, überhängenden Zweigen usw. In aller Regel handelte es sich um privatrechtliche Angelegenheiten, die zwischen den Nachbarn selbst besprochen und geregelt werden sollten, notfalls auch mit Hilfe eines Rechtsberaters und der Justiz.

Grenzabstand von Pflanzen

Abstandsvorschriften gibt es nur für Bäume, Sträucher und Hecken (außerdem Weinstöcke und Hopfenstöcke). Andere Pflanzen (zum Beispiel Sonnenblumen), insbesondere Stauden (zum Beispiel Rittersporn), brauchen grundsätzlich keinen Grenzabstand einzuhalten.

Der erforderliche Grenzabstand richtet sich nach der Höhe des Gewächses:

- Ist es bis zu zwei Meter hoch, so beträgt der notwendige Abstand mindestens 50 Zentimeter von der Grenze.
- Ist es höher als zwei Meter, so muss es auch mindestens zwei Meter von der Grenze entfernt gehalten werden.

Der Abstand ist die kürzeste Verbindung zur Grenze. Er wird gemessen: bei Bäumen von der Stammmitte, bei Sträuchern und Hecken von der Mitte des am nächsten an der Grenze stehenden Triebes. Maßgebend ist immer die Stelle, an welcher der Stamm oder Trieb aus dem Boden tritt. Verzweigungen über der Erde bleiben ebenso unberücksichtigt wie eine eventuelle Neigung des Stammes oder Triebes zur Grenze hin.

Diese und weitere Informationen finden sich in der kostenlosen Broschüre „Rund um die Gartengrenze“ des Bayerischen Staatsministerium der Justiz. Die Broschüre liegt im Bauamt der Stadt Geiselhöring aus oder kann online bestellt bzw. heruntergeladen werden:

Homepage der Bayerischen Staatsregierung
www.bestellen.bayern.de.



Straßenreinigung, Räum- und Streupflicht

(Auszug aus der Verordnung über die Reinhaltung und das Reinigen der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter vom 01.08.2006 der Stadt Geiselhöring)

Straßenreinigung

Zur Erfüllung ihrer Reinigungspflicht haben die Vorder- und Hinterlieger die öffentlichen Straßen innerhalb ihrer Reinigungsflächen zu reinigen. Sie haben dabei die Geh- und Radwege und die innerhalb der Reinigungsflächen befindlichen Fahrbahnen (einschließlich der Parkstreifen) insbesondere

- jeden Freitagnachmittag oder Samstag zu kehren und den Kehricht, Schlamm und sonstigen Unrat zu entfernen; fällt auf einen Reinigungstag ein Feiertag, so sind die genannten Arbeiten am vorausgehenden Werktag durchzuführen;
- von Gras und Unrat zu befreien.

Sie haben ferner bei Bedarf, insbesondere bei Tauwetter, die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte freizumachen.

Schnee, Reif- und Eisglätte

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benutzt werden können, oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird, und dürfen auch nicht den Nachbarn zugeführt werden.

Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Die beiden Satzungen

- Verordnung über die Reinhaltung und das Reinigen der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter
- Verordnung der Stadt Geiselhöring über die zeitliche Beschränkung ruhestörender Haus- und Gartenarbeiten und über die Benutzung von Musikinstrumenten, Tonübertragungs- und -wiedergabegeräten (Hauslärmverordnung)

finden sich auf der Homepage der Stadt Geiselhöring unter <http://www.geiselhoering.de/hauptmenue/buergerinformation/rathaus/satzungenverordnungen.html>

Leben retten mit einem Defi

Im Stadtgebiet hängen zwei öffentlich zugängliche Defibrillatoren

In Geiselhöring gibt es zwei von ihnen, die rund um die Uhr öffentlich zugänglich sind. Die Rede ist von Defibrillatoren. Der eine hängt in der Sparkassen-Filiale am Stadtplatz, rechts neben den beiden Geldautomaten. Und der andere hängt beim Hofladen Baumann rechts neben dem Eingang. Ein weiterer Defibrillator findet sich im Eingangsbereich der Dreifachturnhalle und ist in erster Linie für einen Notfall beim dortigen Sportbetrieb bestimmt. Zudem ist geplant, dass in Sallach am Feuerwehrhaus ein Defibrillator aufgehängt wird.



Verschiedene Modelle, dieselbe einfache Handhabung: Der Defibrillator in der Sparkassen-Filiale am Stadtplatz hängt rechts neben den Geldautomaten, der Defi vor dem Hofladen Baumann an der Dingolfinger Straße befindet sich rechts neben dem Eingangstor. Die Bedienung eines Defibrillators ist völlig unkompliziert, denn das Gerät „spricht“ nach dem Öffnen des Deckels mit dem Bediener.

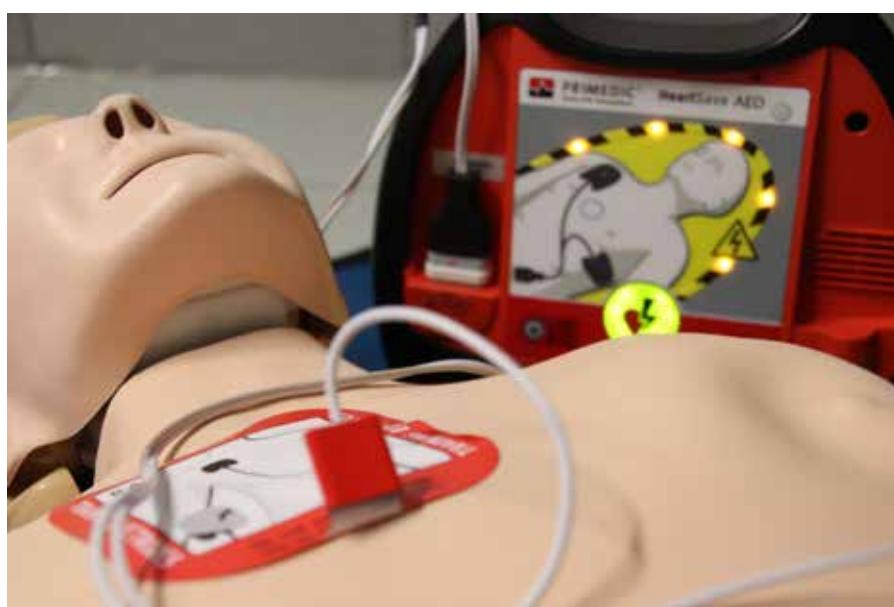
Defibrillatoren können Leben retten, wenn ein plötzlicher Herztod droht. Dieser stellt in Deutschland mit geschätzten 120000 Fällen die häufigste Todesursache außerhalb

von Krankenhäusern dar. Dieses Ereignis kann überall passieren: am Arbeitsplatz, zu Hause oder beim Sport. Fast immer liegt ein so genanntes Herzklammerflimmern

vor. Die einzige wirksame Behandlung ist, neben dem sofortigen Beginn der Herzdruckmassage, die elektrische Defibrillation („Elektroschock“). Hierbei wird mittels großflächiger Elektroden ein Stromstoß durch den Brustkorb des Betroffenen abgegeben, der das „Zittern“ der Herzmuskelfasern beendet und somit die Voraussetzungen für einen wiedereinsetzenden geregelten Herzschlag geschaffen werden.

Gerät „spricht“ mit dem Bediener

Bei seinem Einsatz analysiert der automatisierte Externe Defibrillator (AED) automatisch den Herzrhythmus. Scheu vor dem Gerät braucht niemand haben: Seine Bedienung ist völlig unkompliziert, denn der Defibrillator „spricht“ nach dem Öffnen des Deckels mit dem Bediener und gibt die einzelnen Schritte genau und detailliert vor. „Elektroden auf den entblößten Brustkorb des Patienten kleben“, lautet zum Beispiel eine Anweisung. Liegt ein lebensgefährliches Herzrasen vor, fordert das



Bis zu 60 Prozent der Betroffenen, denen ein plötzlicher Herztod droht, könnten mit einer Herz-Lungen-Wiederbelebung und dem Einsatz eines Defibrillators gerettet werden.

StadtBLICK – Informationen

Gerät zur Defibrillation per Tastendruck auf. „Patient nicht berühren – Schock empfohlen – jetzt orange Taste drücken“, heißen die weiteren Anweisungen. Bei allen anderen Formen des Herzstillstandes wird hingegen kein Schock angeordnet. Neuere Geräte geben den Schock mittlerweile selbstständig ab.

Herzdruckmassage hat Vorrang

„Ein solches Gerät sollte aber nur dann geholt werden, wenn genügend Helfer vor Ort sind, die bei einem Patienten schon eine Herzdruckmassage ausführen“, betont Martin Schmauser, Sachgebietsleiter Ausbildung beim BRK-Kreisverband Straubing-Bogen, ausdrücklich. Denn immer wieder erleben die Notfallmediziner sehr bedenkliche Fälle, in denen der Patient über Minuten ohne lebensrettende Herzdruckmassage bleibt, weil die Helfer erst ein AED-Gerät besorgen und sich dann auch noch lange mit der

Anwendung vertraut machen: „Die Zellen im menschlichen Gehirn sterben nach drei bis fünf Minuten ohne Kreislauf und Sauerstoff unwiederbringlich ab“, macht Schmauser deutlich.

100-mal pro Minute drücken

Die Experten des BRK empfehlen in einem Notfall die drei Schritte „prüfen – rufen – drücken“.

Schritt eins: Den Menschen am Boden ansprechen und kurz prüfen, ob er noch atmet.

Dann im zweiten Schritt andere Personen auf den Notfall aufmerksam machen und über den Notruf 112 den Rettungsdienst rufen oder einen anderen Beobachter bitten, dies zu tun.

Und schließlich Schritt drei: „Drücken“: Den Oberkörper des Patienten von Kleidung befreien, die Handballen aufeinander auf die Mitte des Brustkorbs setzen und das Brustbein ungefähr 100-mal pro

Minute etwa fünf bis sechs Zentimeter Richtung Boden drücken. Mit Songs wie „Atemlos“ oder „Stayin‘ Alive“ im Ohr findet der Helfer den richtigen Takt.

Minimalkreislauf bleibt in Gang

Durch die Herzdruckmassage wird ein Minimalkreislauf in Gang gebracht und aufrechterhalten: „Erst dann kommt der Defibrillator ins Spiel“, erklärt Schmauser weiter. „Das heißt, wenn ich genügend Helfer – mindestens drei! – habe, jemand Zeit hat, den Defibrillator zu holen, dann ist er eine wunderbare Ergänzung. Er ersetzt aber ganz klar nicht die Basismaßnahmen!“ Um eine gute Qualität der Herzdruckmassage zu gewährleisten, ist ein Helferwechsel nach zwei Minuten notwendig.

Mit einer Herz-Lungen-Wiederbelebung und dem Einsatz eines Defibrillators könnten bis zu 60 Prozent der Betroffenen gerettet werden.



Förderprojekt „Stadtentwicklung“ endete



Eine Fülle von Maßnahmen umgesetzt

Zum 01.01.2017 übernahm der Geiselhöringer Stefan Klebensberger mit seinem Unternehmen für die Dauer von zunächst 3 Jahren die Projektleitung „Stadtentwicklung“ in Geiselhöring. Für das Jahr 2020 wurde von der Regierung von Niederbayern die Projekttätigkeit verlängert. Im Jahr 2021 endete das Projekt „Stadtentwicklung“ in Geiselhöring, für das Klebensberger durchschnittlich ca. 4 Stunden pro Woche tätig war.

Nach 4 Jahren Projektarbeit wollen wir bei Projektleiter Stefan Klebensberger über seine Erfahrungen und Ergebnisse nachfragen:

Was ist in den letzten 4 Jahren der Projekttätigkeit „Stadtentwicklung“ passiert?

Sehr viel - auch wenn das für Außenstehende nicht sofort sichtbar oder erkennbar ist. In enger Abstimmung mit Geiselhörings Erstem Bürgermeister Herbert Lichtinger und Maria Reicheneder von der Stadtverwaltung erarbeitete ich Konzepte, koordinierte die geplanten Maßnahmen, die sich aus dem „Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK)“ ergaben

und brachte diese zur Umsetzung. Darunter fielen Projektbausteine wie die Erstellung und ständige Betreuung der Facebook-Seite zur Verbesserung der Kommunikation, Fotodokumentationen sowie die Gestaltung der Geiselhöring-Graphik und die Erarbeitung des Geiselhöring-Gutscheins. Außerdem gehörten die erfolgreichen Veranstaltungen „Open-Air-Kino-Abend“, „Lesereise“, die Weihnachtskonzerte mit B'n'T sowie die Osteraktionen, der Malwettbewerb und der Adventskalender zur Belebung des stadtplätzlichen Raumes zu meinen Tätigkeiten. Auch Besprechungen, Sprechtag und Sitzungen zählten ebenso zu meinen Aufgaben wie Pressearbeit und der Kontakt und Austausch mit den Unternehmern und Privatpersonen. Hinzu kamen weitere konzeptionelle Arbeiten im Rahmen von „Parken im Stadtzentrum“, „Beschilderung im Stadtzentrum“, „Kunst im öffentlichen Raum“ usw. Die Projekttätigkeit war sehr abwechslungsreich und für mich sehr interessant. Schon während meines Studiums zum „Sport-, Kultur- & Veranstaltungsmanager“ an der FH Kufstein hat mich das Fach „Destinationsmanagement“ sehr beschäftigt. Dabei ging es um ähnliche Themen, die wichtig für die Entwicklung einer Region oder Stadt sind. Besonders freut es mich, dass unsere bisherigen Projektbausteine und Maßnahmen von den Bürgern und Gewerbetreibenden so gut angenommen worden sind. Gerade bei unseren Veranstaltungen „Open-Air-Kino“, „Lesereise“ oder „Weihnachtskonzert“ waren die Besucher aus einem großen Einzugsgebiet nach Geiselhöring gekommen. Langfristig gesehen, bringt dies Geiselhöring einen großen Nutzen!

Wie geht es nun in der Stadtentwicklung weiter?

Das von den Arc Architekten erarbeitete „Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept“ sieht eine

ganze Reihe von Maßnahmen vor, die über Jahrzehnte hinweg in Geiselhöring umzusetzen sind, sodass unsere Heimat auch zukunftsfähig bleibt. Zudem wollten wir weitere neue Aktionen und Veranstaltungen in Geiselhöring etablieren.

Auch die von dem Architekturbüro geforderte Beschilderung im stadtplätzlichen Raum ist komplett fertig gestellt worden und wartet nun auf die Umsetzung. Wegweiser sollten Bürgern, Kunden und Besuchern den Weg zu bedeutenden Gebäuden, Einrichtungen und Plätzen weisen. In einem zweiten Schritt sollen die historischen Gebäude und Plätze beschildert werden. Außerdem sollte auch das Leerstandsmanagement/Geschäftsflächenprogramm weiter verfolgt und bearbeitet werden. Die aktuelle Förderperiode ist ausgelaufen und wir hoffen, dass sich in Zukunft wieder eine Anschluss-Förderung ergeben wird. Die nächsten baulichen Projekte beginnen mit der Sanierung des Parkplatzes am Florianigraben.

Woran denken Sie am liebsten, wenn Sie an die Stadtentwicklung in Geiselhöring denken?

Die Zusammenarbeit mit unserem Ersten Bürgermeister Herbert Lichtinger schätzt ich sehr! Er ist offen für neue Aktionen und Ideen und die Entwicklung unserer Stadt liegt ihm genauso am Herzen wie mir! Besonders gerne denke ich an all die erfolgreichen Aktionen und Veranstaltungen zurück, die wir zusammen in Geiselhöring umgesetzt haben. Beispielhaft möchte ich das Bürgerfest mit „I dolci signori“, als der ganze Stadtplatz zur Tanzfläche wurde, nennen, oder die begeisterten Gäste bei unseren Weihnachtskonzerten mit „B'n'T“ sowie an die glücklichen Kinderaugen bei unseren Lesereisen durch die Innenstadt... Ich denke, wir haben sehr viel zusammen erreicht – und viele Bürgerinnen und Bürger haben das auch geschätzt! „Deine Ideen tun unserer Stadt gut und man merkt,

StadtBLICK – Rückblick

dass sich etwas in Geiselhöring verändert...“ hat letztes Jahr ein Mitglied des Stadtrats zu mir gesagt.

Was haben Sie in Zukunft vor?

An meinem beruflichen Alltag wird sich nicht so viel verändern, da ich für die Stadtentwicklung in Geiselhöring durchschnittlich nur 4 Stunden pro Woche tätig war. Mit meiner Veranstaltungsagentur art.EVENT setze ich seit Jahren

sehr erfolgreiche Projekte um, für die ich künftig wieder mehr Zeit haben werde. Außerdem warten bereits neue, spannende Projekte auf mich und mein Team...

Für die Entwicklung unserer Stadt hoffe ich natürlich, dass auch weiterhin viele attraktive Maßnahmen und Veranstaltungen in Geiselhöring angeboten werden und die von mir entwickelten Konzepte auch in Zukunft noch umgesetzt werden.

Herzlich bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei unserem Ersten Bürgermeister Herbert Lichtinger sowie bei den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, vorneweg bei Maria Reicheneder.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Gewerbetreibenden sowie allen, die an unseren Veranstaltungen und Aktionen teilgenommen haben.

Nutzen Sie die Möglichkeit der Kartenzahlung / kontaktlosen Zahlung in der Stadtkasse und im Bürgerbüro!

- Es ist schnell
- Es ist einfach und intuitiv
- Es ist unkompliziert
- Es ist sicher
- Es ist hygienisch!

Die Vorteile des kontaktlosen Bezahls liegen auf der Hand: Das Bezahlen funktioniert schnell und unkompliziert. Für Geldbeträge unter 25 € brauchen Sie keine PIN einzugeben. Und Sie müssen Ihr Zahlungsmittel nicht aus der Hand geben: Folglich können Sie es auch nicht versehentlich liegen oder stecken lassen.



Selbstverständlich können Sie im Rathaus auch weiterhin mit Bargeld bezahlen!



StadtBLICK – Rückblick

Per Mausklick ins digitale Bücherregal

Leo-Sued.de: Elektronische Medien aus dem Internet herunterladen

Die Stadt- und Pfarrbücherei im Städtischen Bürgerhaus gehört jetzt auch zu den Bibliotheken, bei denen es heißt: „Auswählen. Einloggen. Herunterladen.“ So



einfach funktioniert das digitale Ausleihen von elektronischen Medien. Rund um die Uhr können die Leser der Bücherei über das Portal www.leo-süd.de in einer Vielzahl von Medien stöbern und ihre Wunschtitel per Internet ausleihen. Ein Besuch der Bücherei ist nicht notwendig, die sogenannte Onleihe ist überall möglich. An 365 Tagen im Jahr können die Freunde des Leseins aus einer riesigen Auswahl an E-Books, E-Paper, E-Magazinen und E-Learning ihre Favoriten auswählen. Um das Angebot zu nutzen, braucht man lediglich einen gültigen Büchereiausweis sowie einen Internetzugang.

Auch E-Audio-Streaming möglich

Der Ausleihvorgang ähnelt dem Einkaufen in einem Onlineshop. Der Kunde kann auf dem Internetportal „Leo-Süd“ oder mit der Online-App den Medienbestand sichten und den Titel in einen Warenkorb legen. Zum Ausleihen meldet er sich mit den Zugangsdaten seines Benutzerausweises an. Mit wenigen Klicks lässt sich die Datei auf das Endgerät – sei es ein Computer, Laptop,

Smartphone oder Tablet – übertragen.

Über die App ist das E-Audio-Streaming möglich, bei dem die Dateien ohne Download über eine bestehende Internetverbindung gleich abgespielt werden. Entliehene Titel können vorgemerkt und zu einem späteren Zeitpunkt abgerufen werden. Es gibt unterschiedlich lange Nutzungszeiträume, die vom Leser ausgewählt werden können. Maximal sind zehn Ausleihen und sieben Vormerkungen möglich.

Onlinekurse ohne feste Zeiten

Eingetragene Leser haben zusätzlich auch Zugriff auf Onlinekurse (E-Learning) für die berufliche und private Weiterbildung. Unabhängig von festen Kurszeiten und Aufenthaltsorten können sie im individuellen Tempo lernen. Die Kurse vermitteln Wissen aus den Bereichen Wirtschaft, Steuern, Rechnungswesen, Sprachen, Computernutzung und Persönlichkeitsentwicklung.

Stadtpfarrer Josef Ofenbeck, Bürgermeister Herbert Lichtinger und die übrigen Anwesenden zeigten sich bei einem Besuch in der Bücherei von der Online-Ausleihe sehr angetan. Sie gehöre zu einer modernen Bücherei und sei sehr kundenfreundlich. Elisabeth Niedermayer dankte der Trägerschaft. In Coronazeiten sei die digitale Anschlussfähigkeit von Büchereien von wichtiger Bedeutung. „Leo-Süd“ sei kein Ersatz für die klassische Ausleihe vor Ort, allein oder mit der Familie. „Aber die digitale Ausleihe ist eine wunderbare Bereicherung unseres Angebots, die jeder nutzen kann. Das Eine schließt das Andere nicht aus.“



Sind begeistert, dass die Stadt- und Pfarrbücherei im Städtischen Bürgerhaus nun zusätzlich eine digitale Medien-Ausleihe anbieten kann: (von links) Stadtpfarrer Josef Ofenbeck, Elisabeth Niedermayer vom Büchereiteam, Vorleserin Gabi Blaschzok, Stadträtin Angela Ramsauer und Zweiter Bürgermeister Harry Büttner vom Kuratorium der Bücherei, Gerda Greß vom Büchereiteam und Bürgermeister Herbert Lichtinger. (Foto: Alois Hauner)

Adventskalender für die Senioren

Generationenübergreifendes Projekt der Eltern-Kind-Gruppe

Es ist ein schönes, generationsübergreifendes Projekt, das trotz der Corona-Pandemie schon zur Tradition geworden ist: Die Mamas und Papas der beiden Eltern-Kind-Gruppen von Geiselhöring besorgen jedes Jahr Schoko-Adventskalender, die sie den Bewohnern des Seniorencentrums Geiselhöring, Breslauer Straße 23, schenken.

Vor zwei Jahren statteten die Mamas mit ihren Kindern den Heimbewohnern noch einen persönlichen Besuch ab, sangen Weihnachtslieder für die Senioren und verteilten die Kalender dann mit ihren Kleinen

an die gerührten Männer und Frauen. Wegen der Corona-Pandemie war diese persönliche Übergabe heuer wie schon im vergangenen Jahr nicht möglich. Deshalb brachten die beiden Leiterinnen der Eltern-Kind-Gruppen, Sylvia Engelbrecht und Franziska Huber, die dieses Jahr gesammelten rund 90 Adventskalender wieder stellvertretend für alle Eltern und Kinder ihrer Gruppen zum Senioreneheim und überreichten sie vor der Eingangstür an Heimleiter Ralf Neiser. Dieser bedankte sich mit Centa Sander als Vertreterin der Senioren herzlich für die schöne Geste.

Die Eltern-Kind-Gruppen treffen sich regelmäßig im Pfarrheim St. Peter, Pfarrplatz 3. Die Gruppe von Sylvia Engelbrecht kommt dienstags von 9 bis 11 Uhr zusammen, die Gruppe von Franziska Huber mittwochs von 9 bis 11 Uhr. Willkommen sind alle Eltern mit Kindern ab einem Jahr bis zum Kindergarten-Eintritt. In den Gruppenstunden wird gemeinsam gesungen, gebastelt, getanzt, geturnt, Brotzeit gemacht und natürlich gespielt. Es ist eine Anmeldung nötig bei Sylvia Engelbrecht unter Telefon 0152/21822543 oder Franziska Huber unter Telefon 0151/16838911.



Die beiden Leiterinnen der Eltern-Kind-Gruppen, Sylvia Engelbrecht (2.v.l.) und Franziska Huber (rechts), überreichten rund 90 Schoko-Adventskalender an Heimleiter Ralf Neiser (rechts) und Centa Sander (2.v.r.) als Vertreterin der Senioren. Mit im Bild sind die Kinder von Franziska Huber, Tochter Stephanie sowie der kleine Andreas in der Maxi-Cosi-Schale

Täglich Corona-Tests möglich



Im unteren Eingang der Grund- und Mittelschule Geiselhöring, Wittelsbacher Straße 1, befindet sich eine Corona-Teststation. Sie ist täglich von 16.30 bis 18.30 Uhr geöffnet, auch am Sonntag. Eine Anmeldung ist nicht nötig, lediglich eine Online-Registrierung unter www.ostbayertest.de/gh, damit das Ergebnis des Schnelltests nach ca. 15 Minuten per E-Mail zugesandt werden kann. Die Tests sind kostenlos und 24 Stunden gültig.

Die Station wird betrieben von den Dräxlmaier-Apotheken mit Sitzen in Straubing und Regensburg gemeinsam mit der Firma Sanondaf Ostbayern.

StadtBLICK – Kindergarten am Schulgarten

Alle fühlen sich rundum wohl



Der Eingang in die neue Kindertagesstätte befindet sich an der Gartenstraße in der Mitte des Gebäudes.

In das neue Kindergartenjahr im September konnte das Erzieher-Team der neuen Kindertagesstätte (Kita) am Schulgarten mit seinen aktuell rund 60 Kindergarten- sowie Krippenkindern endlich im fertigen Domizil neben der Grund- und Mittelschule starten. Die Bilanz nach

den ersten Monaten in dem markanten Gebäude mit der Holzfassade an der Wittelsbacherstraße fällt durchweg positiv aus: Alle fühlen sich in den schön gestalteten, mit Holzmöbeln eingerichteten Räumen rundum

wohl, bilanziert Veronika Groß, die Leiterin der Kindertagesstätte.

Das zweistöckige Gebäude verfügt über einen zentralen Eingangsbereich in der Mitte, der über die Gartenstraße erreichbar ist. Von hier aus gelangt man schnell zu den drei Gruppenräumen der 75 Kindergarten-Kinder im Oberge-



„Wir sagen euch an, den lieben Advent“: Die Kinder der Maulwurf-Gruppe mit ihren Erzieherinnen Lisa Moldovan (links) und Julia Walter.

schoss und zu den beiden Gruppenräumen der 24 Krippenkinder im Untergeschoss, die direkt an den schön gestalteten Garten angrenzen. Auf der Eingangsebene befinden sich zudem eine großzügig gestaltete Turnhalle und der Speiseraum.

Mit dem Bau der neuen Kindertagesstätte hat die Stadt Geiselhöring



Darf's noch ein Tee oder ein Stück Pizza sein? Testimony, Kilian und Emilian haben viel Spaß in der kleinen Holzküche.



Zu Besuch in der Maulwurf-Gruppe: Maria und Leonie sind am großen neuen Mal- und Basteltisch kreativ.



Klettergerüst, Wasser-Matsch-Platz, Schaukeln, Grünflächen, gepflasterte Wege, Kies, Sand: Der Garten der Kita hat viel zu bieten.

StadtBLICK – Kindergarten am Schulgarten

einen weiteren Schritt getan, um dem wachsenden Bedarf an Kinderbetreuungsmöglichkeiten gerecht zu werden. Insgesamt hat die Stadt 4,4 Millionen Euro in den Neubau investiert. Ist der Neubau auch abgeschlossen, ist man doch weiterhin auf der Suche nach zusätzlichen Erziehern/Erzieherinnen sowie Kinderpflegern/Kinderpflegerinnen.



Im Untergeschoss des Neubaus haben die Kleinen der beiden Krippengruppen das Kommando, unter ihnen Jakob, Alexander und Laura.



Auf dem Teppich vor dem großen Fenster lässt es sich gut puzzeln, finden Laura und Olivia.



Es müssen nicht immer Puppen sein: Laura und Lina halten sich auch gerne in der Bauecke auf.

Maximilian

Ich freue mich auf die Pause.

Ich freue mich, wenn ich in der Schule meinen Geburtstag feiern kann.

Ich wünsche mir was zu Essen in der Schule, einen Apfel und Zucchini.

Damit der Wunsch in Erfüllung geht, bitten wir den „Finder“ die Karte zurück zu schicken.

Vielen Dank!!!

Adresse: Kita am Schulgarten

Wittelsbacher Str. 3

94333 Geiselhöring

Die Vorschulkinder ließen ihre Wünsche für die kommende Schulzeit mit Gas-Ballons in den Himmel fliegen.

Luftballon flog bis nach Bernried

In der neuen Kindertagesstätte Am Schulgarten wurden die Vorschulkinder im Sommer mit einem Fest verabschiedet. Gemeinsam mit den Eltern wurde Pizza gegessen und die Kinder führten ihre Schultaschen in einer Art Modenschau vor, musikalisch untermauert von ihrem Lieblingslied.

Außerdem wurde eine Gasballon-Aktion gestartet. Die Kinder hatten vorab formulieren dürfen, worauf sie sich in der Schule freuen und was sie sich

für die Schulzeit wünschen. Diese Gedanken schrieben die Erzieherinnen nieder, und die laminierten Zettel wurden mit Gasballons auf Reisen geschickt mit der Bitte an den Finder, die Karte zurückzuschicken.

Die Karte des kleinen Maximilian trudelte tatsächlich wieder in der Kita am Schulgarten ein. Sie war bis in die Gemeinde Bernried im Bayerischen Wald geflogen, und ihr Finder schickte sie mit folgendem netten Brief zurück:

Lieber Maximilian,

ich habe Deine Post letzten Dienstag in Fäßlehen bei Oberhirschenberg gefunden. Deine Post lag mittler auf der Straße, so als hätte sie gewartet. Ich schicke sie Dir zurück und wünsche Dir, daß Deine Wünsche in Erfüllung gehen.

Mögest Du genug Pausen, viele Geburtstage u. immer genug zu essen haben, Dein gauza leben lang. Liebe Grüße, Norbert

Unser Waldkindergarten

Ein neues Logo für den Waldkiga

Seit kurzem gibt es am Waldhaus ein neues Logo für den Waldkindergarten in Schelmenloh. Nun kann man schon aus der Ferne sehen, dass hier die fleißigen Eichhörnchen und die schlauen Füchse zu Hause sind. Gestaltet wurde das Schild von der Firma Justland.



Martinsfest im Waldkiga

Der Laternenumzug des Waldkindgartens Schelmenloh ging bis zum „Blätterland“, dabei wurden die selbstgebastelten Laternen stolz getragen und viele Laternenlieder gesungen. Eine Mutter hatte selbstgebackene Martinsgänse gespendet, welche zum Teilen an die Kinder übergeben wurden. Am Martinsfeuer wurde eine warme Mahlzeit gekocht. Es gab Wiener Würstl und ein selbstgebackenes Wurzelbrot, ebenso von einer Mama gespendet. Alle Kinder waren begeistert von dem Fest, resümierte Elke Attenberger, die Leiterin des Waldkindgartens.



Die Waldkindergartenkinder passten gut auf, dass sie mit ihren Laternen nicht über die Wurzeln, Äste und Fichtenzapfen im Wald stolperten.

Naschgarten für die Waldkinder

Der Elternbeirat des Waldkindgartens Schelmenloh hat zusammen mit den Eltern, Kindern und dem pädagogischen Personal einen Naschgarten angelegt. Mit vereinten Kräften wurde geplant, organisiert, gepflanzt und gesät. Um die Beete vor unliebsamen Gästen zu schützen, wurde sogar ein Zaun errichtet. Besonders viel Freude hatten die Kinder bei diesem Projekt und waren tatkräftig im Einsatz. Auch künftig werden die Waldkinder die Gartenbeete betreuen und dafür Verantwortung übernehmen. Dann können hoffentlich bald viele Beeren und verschiedenes Gemüse geerntet werden. Neben der Freude am praktischen und gemeinschaftlichen Tun werden bei diesem Projekt auch der gesundheitliche Aspekt und das Bewusstsein für die Umwelt gefördert.



Ob Groß oder Klein, alle halfen zusammen beim Anlegen des Naschgartens für die Waldkinder.

StadtBLICK – Kita „Am Lins“

LEADER-Kooperationsprojekt „Blütenzauber“

Von Mai bis Oktober wurde an der Kita „Am Lins“ das Projekt „Blütenzauber in unseren Dörfern“ mit den Kindergartenkindern durchgeführt. Dabei soll die junge Generation in altersgerechter Art und Weise für die Schönheit der Natur und deren Wertschätzung sensibilisiert werden. Außerdem wurden Kompetenzen wie Geduld, Ausdauer und Beobachtungsgabe gefördert. Nach der langen



Versuchszeit konnten alle Beteiligten feststellen, dass diese Ziele auf alle Fälle erreicht wurden: Mit viel Freude und Motivation erlebten Kinder und Erzieher ein durchaus SINN-volles und nachhaltiges Projekt, wobei alle profitierten: Kinder, Eltern, Erzieherinnen und die Natur.



Die von den Kindern mit viel Liebe ausgesäten Samen wurden durch gute Pflege zu schönen Blumen.

Bewegung im Freien

Um dem Corona-Virus zu entkommen, gehen die Kindergartenkinder und auch die Krippenkinder der Kindertagesstätte „Am Lins“ viel und oft in den Garten und an die frische Luft. Mit Laufen, Klettern, Bewegungsspielen und Roller fahren bleiben die Kinder fit, beweglich und stärken ihr Immunsystem.



Warm eingepackt macht Klettern, Wippen und Sandspielen auch in der kalten Jahreszeit viel Spaß.

St. Martinsfest in kleinem Rahmen

Wegen der Corona-Pandemie wurde das St. Martinsfest im Kindergarten „Am Lins“ nur in den Gruppen gefeiert, informiert Monika Maier, die Leiterin der Kindertagesstätte. Nachdem alle Kinder mit ihren selbstgestalteten Laternen ausgerüstet waren, zogen sie durch die nahen Gassen, sangen altbekannte Martinslieder und freuten sich anschließend über die selbstgebackenen Martinsgänse und ein Glas Kinderpunsch. Ganz unaufgeregt, völlig entschleunigt und ruhig konnte so der Martinstag gefeiert werden.



Das St. Martinsfest feierten die Kindergartenkinder heuer gruppenintern mit ihren Erzieherinnen.

Grund- und Mittelschule Geiselhöring

Digitalisierung an der Schule schreitet voran

Im Rahmen der Förderprogramme des Bundes und des Freistaats hat die Stadt Geiselhöring mehrere Investitionen an der Schule getätigt. So wurde eine WLAN-Freigabe im gesamten Schulhaus eingerichtet und 32 I-Pads der neuesten Generation wurden angeschafft mit zentraler Verwaltungsmöglichkeit zum Einsatz im Unterricht. Außerdem wurden 32 neue PCs mit Bildschirmen für die PC-Räume zur Verfügung gestellt sowie ein neuer leistungsstarker Server für das Schulnetzwerk gekauft.



Seit diesem Schuljahr neu im Haus:
Zwei I-Pad-Koffer mit je 16 Tablets.

Auch der Glasfaseranschluss für High-speed-Internet wird demnächst in Betrieb gehen können. Des Weiteren sind für alle Unterrichtsräume Großbildschirme bestellt, deren Lieferung sich aktuell



Für die PC-Räume wurden 32 neue Computer angekauft.



Neue Notebooks erleichtern das Lernen.

jedoch verzögert.

Handball-Aktionstag der Grundschulen

Die Grundschule Geiselhöring beteiligte sich im November am bundesweiten Grundschul-Aktionstag im Handball. Drei Klassen konnten jeweils in zwei Schulstunden beim offiziellen Handball-Spielabzeichen des DHB ihre persönlichen Fähigkeiten austesten, in verschiedenen Spielformen ihren Teamgeist unter Beweis stellen und vor allem ganz viel Freude an Bewegung und für den Handball-Sport entwickeln. Unterstützt wurden die Sportlehrer von drei Trainern des lokalen Handballvereins HSG Straubing.



Die Schüler konnten bei dem Aktionstag testen, ob ihnen die Sportart Handball liegt.

Berufsfindungs-Camp in Regensburg

In der Woche vor den Allerheiligenferien besuchten die Klassen der achten Jahrgangsstufe im Rahmen der praxisnahen Berufsvorbereitung ein Berufsfindungs-Camp in Regensburg. Neben verschiedenen Workshops zu Berufssparten bot die Klassenfahrt so manches kulturelle Highlight in Regensburg und leistete einen wertvollen Beitrag zur Stärkung der Gemeinschaft.



Die Schüler durften selbst Hand anlegen und zum Beispiel kleine Versuchsanlagen anfertigen.

Erstklässler säen Blumen aus

Im Frühjahr 2021 beteiligte sich die Grundschule Geiselhöring unter Leitung von Lehrerin Sonja Fritsch an der Aktion „Blütenzauber“ gegen das Insektensterben. Zusammen mit dem Hausmeister Bruno Riemner, der die Beete umgepflügt und abgesteckt hat, sowie Monika Lemberger, die als Spezialistin mit Rat und Tat zur Seite stand, leisteten die Kinder der ersten Jahrgangsstufe einen wertvollen Beitrag zum Schutz der Bienen



und vieler anderer Insekten. Die Initiatoren des überregionalen Projekts sind die Landkreise Straubing-Bogen und Regensburg. Die Schule hofft nun auf ein zweites „Aufblühen“ im kommenden Sommer.

Restaurierung der Davidsterne der Gedenkstätte Steinrain

Auf Initiative des ehemaligen Schulleiters der Grund- und Mittelschule Mallersdorf-Pfaffenbergs, Manfred Ploemer, beteiligte sich auch die Mittelschule Geiselhöring an der Restaurierung der 67 David-Sterne, welche als Mahnmäler nationalsozialistischer Gräueltaten an der Gedenkstätte Steinrain bei Pfaffenbergs neu aufgestellt wurden. Unter Betreuung des Fachlehrers Sebastian Kienberger stellten die Schüler des Technikzweigs völlig neue Holzkonstruktionen her, die dann in die Metallfassung eingebettet wurden. Mit einem Festakt, an dem unter anderem Staatssekretär a.D. Karl Freller in seiner Funktion als Direktor der Stiftung Bayerische Gedenkstätten teilnahm, wurden die Sterne am 21. Juli 2021 rückgeführt.



Die Schüler des Technikzweigs der Mittelschule konstruierten neue Davidsterne aus Holz, die dann in Metallfassungen eingebettet wurden.



Die Beete, die die Schüler im Frühjahr mit Samen bestreut hatten, boten im Sommer einen prächtigen Anblick.

StadtBLICK – Schule

Projekt „Zeitung in die Schule“

Fake-News gibt es genügend im Internet. Mit dem Projekt „Zeitung in die Schule“ der Mediengruppe Straubinger Tagblatt/Landshuter Zeitung konnten die Schüler der achten Jahrgangsstufe vier Wochen lang die gedruckte

Ausgabe der Laber-Zeitung lesen und sich selbst ein Bild machen, was seriöse Nachrichtenagenturen und professionelle Journalisten recherchieren und berichten. Die für Jugendliche doch wohl ungewohnte Form der Informationsbeschaffung fand großen Zuspruch.



Vier Wochen lang durften die Schüler täglich die Laber-Zeitung lesen.

Apfelernte mit dem Elternbeirat

Zur ersten Apfelernte der Mittelschule Geiselhöring lud der Elternbeirat der Mittelschule die Schüler im Oktober ein. Es wurden mit Leiter und Apfelpflücker zuerst beim Brunnen und zu einem späteren Termin im Schulgarten die Äpfel geerntet. Anschließend wurden die Äpfel zum Obst- und Gartenbauverein gebracht, um diese zu Apfelsaft weiter verarbeiten zu lassen.



Die Schüler legten selbst mit Hand an, um die Äpfel von den Bäumen zu holen.

StadtBLICK – Ein Unternehmen stellt sich vor

„Es war eine sehr gute Entscheidung“

Stephanie Keilbach hat das ehemalige Schreibwarengeschäft Dietl übernommen.



Stephanie Keilbach hat im August das ehemalige Schreibwarengeschäft Dietl übernommen, das jetzt „Schreibwaren Keilbach“ heißt.

Sie war früher Controllerin bei der Firma Siemens und flog in der ganzen Welt herum, heute ist ihre Welt das ehemalige Schreibwarengeschäft Dietl am Stadtplatz: Stephanie Keilbach hat im Sommer den „Dietl“ - jetzt „Schreibwaren Keilbach“ - übernommen. „Es war eine sehr gute Entscheidung“, sagt sie rückblickend und lächelt zufrieden.

Wer mit Stephanie Keilbach spricht, dem fällt sofort der Begriff „Powerfrau“ ein. Die 39-Jährige hat BWL studiert und schaffte es bei der Firma Siemens schnell zur leitenden Angestellten: Sie war als Controllerin für Niederlassungen auf der ganzen Welt zuständig. Auf das berufliche Abenteuer folgte das private: das erste Kind. Eine Rückkehr in ihren alten Beruf war mit dem Nachwuchs undenkbar.

Sofort begeistert

So engagierte sie sich nach der Elternzeit zunächst ehrenamtlich als Leiterin der Vhs-Außenstellen Aiterhofen, Salching und Feldkirchen. 2016 packte sie dann die Gelegenheit beim Schopf und übernahm einen Getränkemarkt in Salching. Sie führte dort eine Deutsche-Post-Filiale ein und rüstete den Laden um eine Lotto-Toto-Annahmestelle auf. Heute hat sie drei Angestellte, die die Geschäfte in Salching führen. Denn sie selbst ist das neue Gesicht des ehemaligen Schreibwarengeschäfts Dietl. „Mich hat meine Lotto-Regionaldirektion angerufen, ob ich Interesse hätte, ein Lotto-Geschäft zu übernehmen“, schildert sie den Werdegang. „So habe ich German Dietl kennengelernt und war sofort begeistert von dem kompakten Laden, von den

Heften und Zeitschriften und Büchern und von der familiären Atmosphäre.“

Hefte, Füller, Mienen...

Neu eingeführt hat sie einen Post-Paket-Shop, und durch ihre Lotto-, Presse- und Post-Vorkenntnisse war der Einstieg in diesen Sparten „ein fließender Prozess“, wie sie selbst sagt. Eine viel größere Herausforderung war der Schreibwaren-Bereich: „Hier gibt es so viele verschiedene Hefte, Lineaturen, Füller, Mienen... Zum Glück hat mir Herr Dietl da sehr geholfen, ich durfte fast zwei Monate mit ihm zusammen in seinem Laden stehen. Seine 36 Jahre Berufserfahrung sind da einfach unbezahlbar, und noch heute kommt er sofort, wenn ich seinen Rat brauche.“

Erweitert hat sie das Sortiment mittlerweile um Artikel des Ravensburger-Verlags. Außerdem arbeitet sie mit der Gärtnerei Lampert zusammen und bietet kleine Blumensträuße an. Den Geiselhöringern stellt sie insgesamt ein sehr gutes Zeugnis aus: „Ich habe lauter sehr nette, freundliche Kunden.“

Am Nachmittag bei Kindern

Neben ihren beiden Geschäften stehen freilich ihre vier Kinder im Alter von sechs Monaten bis sieben Jahren an erster Stelle, um die sie sich zusammen mit ihrem Lebensgefährten kümmert. „Vormittags bin ich im Laden und er ist bei den beiden Kleinen daheim, während die Großen in die Schule gehen. Dann haben wir gemeinsam zwei Stunden Mittagspause. Und die Nachmittagsschicht im Laden übernimmt er und ich bin bei den vier Kindern zuhause.“ Eine Powerfrau eben.

Schreibwaren Keilbach
Stadtplatz 18

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr
Sa. 7 - 12 Uhr

StadtBLICK – Ein Verein stellt sich vor

Freiwillige Feuerwehr Geiselhöring



**Wenn DU uns brauchst,
sind wir da!
Sei auch du für UNS da!**

ADRESSE

Hadersbacher Str. 19
94333 Geiselhöring

TELEFON

Tel.: 09423 / 2900700

EMAIL + WEB

info@ff-geiselhoering.de
www.ff-geiselhoering.de

FOLGE UNS AUF
FACEBOOK



Bewirke Gutes! Zeige Verantwortung!

Wir suchen verantwortungsbewusste, zuverlässige und hilfsbereite Frauen und Männer für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr Geiselhöring.

DAS SIND WIR - EINSATZABTEILUNG

Die ca. 50 aktiven Frauen und Männer der Feuerwehr Geiselhöring leisten ca. 50 Einsätze pro Jahr.

QUEREINSTEIGER HERZLICH WILLKOMMEN

Um weiterhin eine schlagkräftige, aktive Wehr zu bilden, freuen wir uns auf deine Hilfe! Verstärke unser Team und sorge für die Sicherheit unserer Gemeinde.

Wir suchen DICH!



Du bist mind. 18 Jahre alt und wohnst in Geiselhöring? Du möchtest dich engagieren und anderen Menschen helfen? Du bist teamfähig und möchtest etwas neues ausprobieren?

Das erwartet dich bei UNS

- ⌚ Kameradschaft & Vereinsleben
- ⌚ Arbeiten und helfen im Team
- ⌚ Sinnvolle Freizeitgestaltung
- ⌚ Umgang mit technischen Geräten
- ⌚ Persönliche Ausrüstung
- ⌚ Abwechslungsreiche und interessante Ausbildungen

Wir sorgen jeden Tag **24 Stunden** für Sicherheit in Geiselhöring.

Dafür brauchen wir
DEINE Unterstützung!

www.ff-geiselhoering.de

Unsere Aufgaben

- ⌚ Löschen von Bränden vom Mülldeimer bis zum Wohnhausbrand
- ⌚ Technische Hilfeleistung, z.B. bei Verkehrsunfällen
- ⌚ Rettten und Schützen von Personen, Tieren und Sachwerten
- ⌚ Beseitigen von Unwetterschäden nach Sturm, Starkregen und Hochwasser
- ⌚ Hilfeleistung bei Katastrophenfällen und Gefahrgutunfällen



StadtBLICK – Ein Verein stellt sich vor



Möchtest auch du ein kleiner Feuerwehrheld werden?

Wir wollen Kinder im Alter von 6-11 Jahren spielerisch an die ersten Schritte im Leben der Feuerwehr heranführen.

KINDERFEUERWEHR

Wir bieten:

- Spaß, Freunde
- Spiele mit und ohne Wasser
- Natur- & Umweltbewusstsein
- Umgang mit Notruf / Erste Hilfe
- Basteln & Malen
- spannende Ausflüge

und vieles mehr ...



Unsere Gruppenstunden sind jeden **2. Freitag** im Monat im Feuerwehrhaus.

Wir freuen uns auf dich!



JUGENDFEUERWEHR

für alle engagierten von 12 bis 18 Jahren

Bei uns wirst **DU** gebraucht

- Bei uns erlebst du viel Action und Teamgeist!
- Du hast Lust auf Technik und Herausforderungen?
- Im eigenen Jugendraum können wir unsere Freizeit selbst gestalten
- Du möchtest in Notsituationen richtig handeln können?

Unsere Gruppenstunden sind **jeden Freitag** von 17.00 - 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Aktuelle Informationen findet ihr auf der Homepage.



WIR BRAUCHEN DICH!
KOMM ZUR FREIWILLIGEN FEUERWEHR

Werde jetzt MITGLIED



Die Freiwillige Feuerwehr Geiselhöring sucht Verstärkung. Eure Unterstützung - **DICH**

Sehr gerne geben wir in einem persönlichen Gespräch mehr Infos. Bitte diesen Abschnitt einfach in den Briefkasten am Feuerwehrhaus einwerfen.

VORNAME

NACHNAME

ANSCHRIFT

TELEFON/EMAIL

GEB.-DATUM

DATUM UNTERSCHRIFT

(Bei Minderjährigen bitte die Erziehungsberechtigten unterschreiben)

Ich interessiere mich **FÜR**

KINDERFEUERWEHR

AKTIVE MANNSCHAFT

JUGENDFEUERWEHR

FEUERWEHR-VEREIN / FÖRDERMITGLIED



Für die Kindertagesstätte Am Lins suchen wir im Rahmen einer Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung ab sofort

eine pädagogische Fachkraft m/w/d

für ca. 30 Wochenstunden in einer Krippengruppe mit 12 Kindern und zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine engagierte

Berufspraktikantin m/w/d

für den Kindergartenbereich.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Monika Maier, die Leiterin der Kindertagesstätte Am Lins, unter Tel. 09423/3018.



Für die Kindertagesstätte am Schulgarten

suchen wir ab sofort in unbefristeter Stellung eine(n)

Erzieher(-in) und Kinderpfleger(-in) m/w/d

in Voll- oder Teilzeit für die Kinderkrippe

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Veronika Groß, die Leiterin der Kindertagesstätte am Schulgarten, unter Tel. 09423/209980.



Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Bewerbung an: Stadtverwaltung Geiselhöring, Stadtplatz 4, 94333 Geiselhöring oder an maria.reicheneder@geiselhoering.de.

Geplante Veranstaltungen 2022

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie sind alle Termine unter Vorbehalt – bitte Tagespresse beachten und immer aktuell unter www.geiselhöring.de

Januar 2022	Veranstaltung	Ort
13.01.2022	Harry G. (abgesagt)	Labertalhalle
Februar 2022	Veranstaltung	Ort
04.02.2022	Günter Grünwald	Labertalhalle
März 2022	Veranstaltung	Ort
13.03.2022	40-jähriges Jubiläum Fischerfreunde Sallach	Gasthof Hagn - im Hof
20.03.2022	Gerhard Polt und Well Brüder	Labertalhalle
Mai 2022	Veranstaltung	Ort
21.05.2022	Wolfgang Ambros	Labertalhalle
Juli 2022	Veranstaltung	Ort
01. bis 04.07.2022	150jähriges Gründungsfest der Feuerwehr Hainsbach	Hainsbach
09. und 10.07.2022	Bürgerfest Geiselhöring	Stadtplatz
15. bis 17.07.2022	Eva Plenningerin Freilichtspiel	Freizeitgelände
22. bis 24.07.2022	Eva Plenningerin Freilichtspiel	Freizeitgelände
24.07.2022	SV Sallach, 100-jähriges Gründungsfest	
29. bis 30.07.2022	Eva Plenningerin Freilichtspiel	Freizeitgelände
Oktober 2022	Veranstaltung	Ort
22.10.2022	Addnfahrer - Humor aus dem bayerischen Alltag	Labertalhalle
Dezember 2022	Veranstaltung	Ort
03. und 04.12.2022	Christkindlmarkt	Rund um das Rathaus

Herausgeber:

Stadt Geiselhöring, Stadtplatz 4, 94333 Geiselhöring, Tel. 09423-940011
buergermeister@geiselhoering.de

Redaktion: Martina Eschbeck, Birgit Hornauer und Claudia Kammermeier

Mitarbeit, Quellen und Fotos: Florian Aigner, Elke Attenberger, Florian Baumgartl, Richard Binni, Annalena Bogner, Kathrin Dischinger, Josef Eisenhut, Simon Eisenhut, Andreas Enghofer, Fritz Frank, Alois Giglberger, Veronika Groß, Stefan Klebensberger, Herbert Lichtinger, Monika Maier, Sonja Mauser, Lisa Moldovan, Elisabeth Niedermayer, Andreas Pielmeier, Pixabay, Maria Reicheneder, Xheneta Saliu, Heinrich Sax, Norbert Schmid, Peter Schneck, Silke Sers, Kerstin Straßmeier, Christopher Tontsch, Julia Walter

V.i.S.d.P.: Stadt Geiselhöring, Erster Bürgermeister Herbert Lichtinger, Stadtplatz 4, 94333 Geiselhöring

Druck: Ludwig Kiendl KG, Landschaftstraße 22, 94333 Geiselhöring, Tel. 09423-94050, info@kiendl-druck.de

